

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 60.

Samstag 26. Juli 1930.

Jahrgang XXXIX.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 25. Juni. — Bezirksvertretungen: Innere Stadt vom 25., Josefstadt vom 25., Alsergrund vom 25., Simmering vom 25., Hietzing vom 28., Währing vom 26., Döbling vom 26., Floridsdorf vom 26. Juni. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 13. bis 19. Juli. — Baubewegung vom 22. bis 25. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse, Vergaben. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 25. Juni 1930.

Vorsitzende: Die GRe. Grolig, Lötisch und Müller.
Amtsf. StR. Koprda:

Anwesende: WB. Hoß, die GRe. Marie Bock, Gröbner, Dr. Ing. Hengl, Huber, Merbaul, Pokorny, Preyer, Suchanek und Wismann; ferner die Ob.Mag.Re. Dr. Hieslmanseder, Dr. Nather und Reutterer, Ob.StadtbauR. Ing. Baumann und Markt-amtsDior. Winkler.

Beigezogen: Ob.Vet.R. Dr. Hnolik.

Entschuldigt: Die GRe. Alt, Kohl und Kopriva.

Schriftführer: Kzl.Koär. Hjek.

Berichterstatter StR. Koprda:

(Z. 482, M.Abt. 42, 954.) Die Fischereiordnung für die „Ausübung der Fischerei in dem der Gemeinde Wien zugewiesenen Reviere, d. i. die Strecke des Donaukanales vom Ruzdorfer Sporne bis zur Staatseisenbahnbrücke und des Wienflusses von seiner Ausmündung bis zur Stubentorbrücke“ in der Fassung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 17. Juli 1929, Z. 536 wird teilweise abgeändert, und zwar:

Der erste Satz des § 1 dieser Fischereiordnung hat zu lauten: Das Fischen in der Strecke des Wiener Donaukanales zwischen der Augartenbrücke und Rotenturm(Marien)brücke, sowie im Wienfluß ist verboten.

Der erste Satz des § 4 dieser Fischereiordnung hat zu lauten: Das Angeln ist nur unter strengster Beobachtung der bestehenden fischereipolizeilichen Vorschriften, insbesondere in Hinsicht der Schonzeit und nur während der Tageszeit, das ist eine Stunde vor Sonnenaufgang bis zwei Stunden nach Sonnenuntergang gestattet.

(Z. 495, M.Abt. 45, Tr. 1320/29.) Zur Ermöglichung der Verbauung der aus der Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 738, Speising, entstehenden Baustelle 1, enthebt die Gemeinde Wien Josef und Emilie Fucil von der Verpflichtung der Erwerbung des im Parzellierungsplane des Ing. Franz Reschl vom 20. November 1929, G.-Z. 825/29 rot lasierten und mit den Buchstaben m o n f (m) umschriebenen Teiles der Kat.-Parz. 393/1, Einl.-Z. 202, Speising, im Ausmaße von 36.19 m² unter nachstehenden Bedingungen:

1. Als Entschädigung hiefür übertragen Josef und Emilie Fucil an die Gemeinde Wien die im genannten Plane braun lasierte, als

provisorische Kat.-Parz. (392/6) bezeichneten Teil der Kat.-Parz. 392/4, Einl.-Z. 738, Speising, im Ausmaße von 39.01 m² gebühren-, jag- und lastenfrei ins Privateigentum und die braun lasierte, provisorische Kat.-Parz. 392/7 im Ausmaße von 121.32 m² jag- und lastenfrei in das Verzeichnis über das öffentliche Gut.

2. Die Gemeinde Wien bezahlt für die Mehrleistung der Parzellierungsverber an Josef und Emilie Fucil binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens den Betrag von 100 S.

3. Beide Teile verzichten einverständlich auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzusechten.

4. Sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung tragen Josef und Emilie Fucil.

5. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 529, M.Abt. 45, Tr. 1769.) Zur Ermöglichung der Verbauung der aus der Abteilung der Liegenschaften, Einl.-Z. 58 und 552 des Grundbuches Unter-Sievering, entstehenden Baustellen 1 und 2 überträgt die Gemeinde Wien den im Parzellierungsplane des Ing. Richard Herrmann vom August 1929, G.-Z. 4940 (Plan A) rot lasierten und mit den Buchstaben f a₂ n₁ (f) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 820, öffentliches Gut, Grenzweg, im Ausmaße von 15.54 m² an Otto Reichhold als Baugrund und überträgt den im genannten Plane gelb lasierten, mit den Buchstaben b₂ c₂ d₂ e₂ (b₂) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 768/4, Einl.-Z. 848, Unter-Sievering, im Ausmaße von 48.60 m², den im genannten Plane (Plan B) gelb lasierten und mit den Buchstaben d₂ f₂ e₂ (d₂) umschriebenen Teil derselben Katastralparzelle im Ausmaße von 16.20 m² und endlich den mit den Buchstaben x₁ z₁ y₁ (x₁) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 689/1, Einl.-Z. 50, Unter-Sievering, im Ausmaße von 5.87 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut unter nachstehenden Bedingungen:

1. Otto Reichhold überträgt als Entschädigung hiefür den im Parzellierungsplane (Plan A) als provisorische Kat.-Parz. (691/4) bezeichneten Teil der Kat.-Parz. 691, Einl.-Z. 58, Unter-Sievering, im Ausmaße von 57.72 m² und den braun lasierten als provisorische Kat.-Parz. 690/4 (Plan B) bezeichneten Teil der Kat.-Parz. 690, Einl.-Z. 552, Unter-Sievering, im Ausmaße von 5.87 m² vollkommen gebühren-, jag- und lastenfrei ins Privateigentum der Gemeinde Wien

2. Eine Baraufzahlung wird von keinem der beiden Vertragsteile geleistet.

3. Der Bauwerber verpflichtet sich, auf den von der Gemeinde Wien in das öffentliche Gut abzutretenden Grundflächen über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien auf seine Kosten die richtige Höhenlage herzustellen und diese Verpflichtung auf den Einlagezahlen der entstehenden Baustellen grundbücherlich anmerken zu lassen.

4. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

5. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung der Unterschrift, und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt Otto Reichhold.

6. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 507, M. Abt. 4, Mi. 111.) Die Gemeinde Wien setzt ihren Mitgliedsbeitrag für den deutsch-österreichischen Städtebund pro 1930 mit 3500 S fest.

(Z. 528, M. Abt. 45, S. A. 9226.) Die der Gemeinde Wien gehörige Kaffeehauskonzession mit dem Standorte, Wien, 2. Krummbaumgasse 6, wird gegen einen jährlichen Konzessionspachtzins von derzeit 750 S, wobei die auf den Pachtzins entfallende Körperschaftsteuer von der Gemeinde Wien selbst getragen wird, gegen eine im Mai- oder Novembertermin jeden Jahres mögliche Kündigung und gegen Einhaltung der §§ 1 bis 18 der für die Verpachtung dieser Konzession bestehenden „Vereinbarungen“ vom 1. Mai 1930 angefangen an Johann Wischer verpachtet.

Berichterstatter GR. Marie B o d l:

Nachstehenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 496, M. Abt. 45, S. A. 1507) Dem Wiener Arbeiterturnvereine der Schulhof an der R., beziehungsweise M. HauptSch. 2. Feuerbachstraße 1 und 3 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 497, M. Abt. 45, S. A. 582) dem christlichdeutschen Turnvereine „Hiebing“ der Schulhof an der R. B. und HauptSch. 13. Auhofstraße 49 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 498, M. Abt. 45, S. A. 2929) dem Zentralvereine der kaufmännischen Angestellten Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer 62 und ein Zeichenaal an der R. HauptSch. 20. Jägerstraße 54 an je einem Abend wöchentlich;

(Z. 499, M. Abt. 45, S. A. 4434/29) dem Vereine „Freie Schule — Kinderfreunde“ das Klassenzimmer 3 im 1. Stock an der R. und M. B. Sch. 9. Mjerbachstraße 23 an fünf Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 521, M. Abt. 45, S. A. 8023) der M. Abt. 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Klassenzimmer 20 und 24, die Waschküche 27, ferner den Zugang zu der im Hintertrakt befindlichen M. B. Sch., sowie der Schulhof an der R. B. Sch. 7. Zieglergasse 21, und zwar die Räume 20, 24 und 27, sowie der Gang an jedem Montag bis einschließlich Freitag von 7 bis 18 Uhr, und an jedem Samstag von 7 bis 13 Uhr, ferner der Schulhof an jedem Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr für Zwecke eines Volkskindergartens;

(Z. 522, M. Abt. 45, S. A. 4401) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Schulhof an der R. HauptSch. 16. Lorenz Mandl-Gasse 56 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 527, M. Abt. 45, S. A. 6763) der M. Abt. 7 der Schulgarten an der R. B. und HauptSch. 2. Schüttaustraße 42 an sechs Vor- und fünf Nachmittagen wöchentlich.

Berichterstatter GR. Gr ö b n e r:

(Z. 487, M. Abt. 45, Tr. 718.) Der Magistrat wird ermächtigt, von der Liegenschaft Einl.-Z. 3186, bestehend aus der Kat.-Parz. 1143/1, die mit den Buchstaben g b e h (g) umschriebene Teilfläche abzutrennen und mit der Liegenschaft Einl.-Z. 3184, Grundbuch Favoriten, bestehend aus der Kat.-Parz. 1144/2 zur Baufläche als neue Kat.-Parz. 1144/2, mit den Buchstaben c d h g (c) umschrieben, in Einl.-Z. 3184, Grundbuch Favoriten, zu vereinigen.

Berichterstatter GR. Gr o l i g:

(Z. 488, M. Abt. 45, S. A. 9211.) Die der Gemeinde Wien gehörige Gastwirtschaft 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 269, wird vom 1. Juli 1930 angefangen bis 30. Juni 1933 an Johann Birschl gegen einen jährlichen Konzessionspachtzins von 3000 S verpachtet, wobei die auf den Pachtzins entfallende Körperschaftsteuer von der Gemeinde Wien selbst getragen wird. Im übrigen bleiben die bisherigen Vereinbarungen über die Inbestandgabe der städtischen Gastwirtschaft 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 269, M. Abt. 46, 562/23, weiter in Geltung.

Berichterstatter GR. S ö t s c h:

(Z. 486, St. B. A. 21, 2785.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für ein Einfamilienhaus auf der Liegenschaft Einl.-Z. 648, an der Roggengasse im 21. Bezirke, wird zwischen der Gemeinde Wien und der Bauwerberin folgendes Uebereinkommen geschlossen:

1. Für die Uebertragung der im Parzellierungsplane des Zivilgeometers Eckert mit den Buchstaben p h g (p) gekennzeichnete Teilfläche des Grundstückes 643/1 in Einl.-Z. 119, Strebersdorf, im Ausmaße von 183 m² leistet die Bauwerberin eine Schadloshaltung von 20 S, welche beim Zentralrechnungsamte der Gemeinde Wien zu erlegen ist.

2. Diese Entschädigung ist vor Hinausgabe der Baubewilligung fällig.

3. Die Bauwerberin verpflichtet sich, auf dem von der Gemeinde Wien in das Verzeichnis über das öffentliche Gut zu übertragenden Grundteil über jeweiliges Verlangen der Baubehörde die richtige Höhenlage herzustellen und das Bestehen dieser Verpflichtung im Grundbuche ersichtlich machen zu lassen.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, die Kosten der Trennungspläne, die Legalisierung der Unterschriften und die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt die Käuferin.

5. Die Rechtswirksamkeit dieses Uebereinkommens wird davon abhängig gemacht, daß mit der Verbauung der Liegenschaft der Käuferin, Einl.-Z. 648, Strebersdorf, binnen Jahresfrist begonnen wird.

(Z. 490, M. Abt. 45, Tr. 2085/29.) Zur Ermöglichung der Verbauung der Liegenschaft, Einl.-Z. 72, Kat.-Parz. 17/1, Ragran, überträgt die Gemeinde Wien den im Teilungsplane des Ing. Eder vom September 1928, G.-Z. 201, gelb lasierten und mit den Buchstaben a b c d e (a) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 1258/1, Einl.-Z. 896, Ragran, im Ausmaße von 45-60 m² lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes und unter nachstehenden Bedingungen:

1. Anna und Josef Stiašny, sowie Franziska Kreuzer zahlen der Gemeinde Wien hierfür eine Entschädigung im Betrage von 120 S in der Weise, daß von dem Haftgeld im Betrage von 150 S der Betrag von 120 S zu den eigenen Geldern der Gemeinde Wien einbezogen wird.

2. Gleichzeitig mit der Durchführung dieses Rechtsgeschäftes übertragen die Bauwerber die Kat.-Parz. 17/2, Einl.-Z. 72, Ragran, welche im genannten Plane gelb lasiert ist, lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

3. Die Bauwerber übernehmen die Verpflichtung auf den von ihnen und von der Gemeinde Wien ins öffentliche Gut abzutretenden Grundflächen über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien auf ihre Kosten die richtige Höhenlage herzustellen und diese Verpflichtung auf der Einl.-Z. 72, grundbücherlich ersichtlich zu machen.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben tragen die Bauwerber.

5. Durch dieses Uebereinkommen soll den etwa von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 491, M. Abt. 45, Tr. 2291/28.) Zur Ermöglichung der Verbauung der Liegenschaft Einl.-Z. 1198, Groß-Zedlersdorf I, überträgt die Gemeinde Wien den im Parzellierungsplane des Ing. Franz Eckert vom Dezember 1927, G.-Z. 117, gelb lasierten und mit den Buchstaben c e f g d (c) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 631/2,



WAGNER
LINOLEUM

WIEN, HOHERMARKT 3
TELEPHON: U 2 0 2 1 8

DER HYGIENISCHE
PRAKTISCHE
PREISWERTE
SCHÖNE BODEN
DER ZEITGEMÄSSEN
WOHNUNG

247

Einl.-Z. 253, Groß-Fedlersdorf I, im Ausmaße von 63·36 m² lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes und unter nachstehenden Bedingungen:

1. Als Entschädigung hiefür zahlen Johann und Ernestine Stoder der Gemeinde Wien den Betrag von 200 S, und zwar in der Weise, daß der als Haftgeld bei der Zentralrechnungsstelle der Gemeinde Wien erlegte Betrag in der Höhe von 200 S zu den eigenen Geldern der Gemeinde Wien einbezogen wird.

2. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

3. Sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere auch die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung tragen die Eheleute Stoder.

(Z. 492, M. Abt. 45, Tr. 2416/28.) Zur Ordnung des Grundbuchstandes auf den Grundstücken 856/3, Einl.-Z. 524 und 850/24, Einl.-Z. 753, Grundbuch Kragan, widmet die Gemeinde Wien den im Teilungsplane des Ing. Franz Eckert vom Juni 1928, G.-Z. 164, gelb lasierten, mit den Buchstaben a b c d (a) umschriebenen und als provisorische Kat.-Parz. 1257/2 bezeichneten Teil der Kat.-Parz. 1257, Einl.-Z. 896, Kragan, im Ausmaße von 38 m² als Straßengrund und überträgt diesen Grundteil unter nachstehenden Bedingungen ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes:

1. Franz und Eva Rotter zahlen binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung des Anbotes der Gemeinde Wien eine Schadloshaltung von 100 S in der Weise, daß die von ihnen anlässlich der Baubewilligung erlegte Kaution zu den eigenen Geldern der Gemeinde Wien einbezogen wird.

2. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, dieses Rechtsgeschäft wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

3. Die Eheleute Rotter übernehmen die Verpflichtung, die von der Gemeinde Wien ins öffentliche Gut abzutretende Grundfläche über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien in die richtige Höhenlage auf ihre Kosten herzustellen.

Die Eheleute Rotter tragen sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Legalisierung der Unterschrift ihrer eigenen rechtsfreundlichen Vertretung und der Trennungspläne.

(Z. 505, M. B. A. 21, 3716.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung zur Errichtung eines Neubaus auf der Liegenschaft Einl.-Z. 127, Grundbuch Groß-Fedlersdorf II, an der Obermahergasse und Schleifgasse im 21. Bezirke wird die Verpflichtungserklärung des Bauwerbers zur unentgeltlichen Straßengrundabtretung zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Anlage von Balkonen, Erkern und Kellereinwurfsöffnungen auf öffentlichem Gute wird gemäß § 86, Absatz 2, Punkte

c u. d, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 22. Mai 1930 festgesetzten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 506, M. B. A. 21, 3296.) Der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung zur Errichtung eines zweiflügeligen Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 556, Kat.-Parz. 654/2, Grundbuch Fedlessee im 21. Bezirke, Wiener Gasse, zukünftige Dr.-Nr. 16, wobei die Anlage von je einem Balkon in beiden Stockwerken als Vorbauten über öffentlichem Gute beabsichtigt ist, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 16. Mai 1930 festgesetzten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt C der Bauordnung für Wien zugestimmt.

Gleichzeitig wird die vor dem magistratischen Bezirksamte als Baubehörde im Sinne des Punktes 4 der Verhandlungsschrift vom 16. Mai 1930 abgegebene Verpflichtungserklärung der Grundeigentümer vom 30. Mai 1930 betreffend die unentgeltliche Grundabtretung zur Kenntnis genommen.

(Z. 511, M. Abt. 45, Tr. 2026.) Zwecks Herstellung der Grundbuchordnung anlässlich der Errichtung eines Volkshades am Genoschplatz im 21. Bezirke wird die Uebertragung der im Plane des behördlich autorisierten Zivilgeometers Ing. Josef Fogowiz vom August 1928, G.-Z. 181 als prov. Kat.-Parz. (520/9) und (520/1), Einl.-Z. 37, Grundbuch Hirschstetten, bezeichneten Flächen, im Ausmaße von zusammen 3116 m² ins Verzeichnis über das öffentliche Gut und die Uebertragung des im selben Plane rot lasierten Teiles der Kat.-Parz. 215/1, öffentliches Gut, im Ausmaße von 180·20 m² ins Privateigentum der Gemeinde Wien genehmigt.

(Z. 524, M. Abt. 45, Tr. 1988.) Zwischen der Gemeinde Wien einerseits und den Parzellierungswerbem:

1. Miteigentümer der Einl.-Z. 1 des Grundbuches Groß-Fedlersdorf I, nämlich Anna Staudigl, Marie Pech, Karoline Hager, Dr. Eleonore Hager, Dr. Ernestine Hager, Eleonore Rohm, Hermine Renadovic;

2. Miteigentümer der Einl.-Z. 1254, selbes Grundbuch, Josef und Theresia Neudorfer;

3. Miteigentümer der Einl.-Z. 1259, selbes Grundbuch, Dr. Richard Bibitz und Dr. Alexander Bibitz;

4. Miteigentümer der Einl.-Z. 1257, selbes Grundbuch, Wilhelm und Johann Christ;

5. Alleineigentümer der Einl.-Z. 1245, selbes Grundbuch, Wilhelm Stuffak;

6. Alleineigentümer der Einl.-Z. 1261, selbes Grundbuch, Hugo Glattauer;

7. Treuhänderigentümer der Einl.-Z. 1268, selbes Grundbuch, Johann Simon, sämtlich vertreten durch Dr. Anton Spurny, Notarstellvertreter in Wien, 11. Krausegasse 5, wird bezüglich der in der Katastralgemeinde Groß-Fedlersdorf I inliegenden Grundstücke zur Ermöglichung der Verbauung laut der von Ing. Egon Magyar verfaßten Parzellierungspläne G.-Z. 858, 1155 und 1210 im Folgenden

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien

Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

194

Auto-
Gasco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

kurz Plan A, B, C genannt, folgendes Uebereinkommen getroffen:

I. Die Gemeinde Wien überläßt als Baugrund

1. laut Plan B von dem Grundstück 1542, Einl.-Z. 253, zur Baustelle 44, die mit den Buchstaben o_6, q_6, r_6, s_6, o_6 umschriebene Teilfläche im Ausmaße von 55·47 m² und zur Baustelle 81, die mit den Buchstaben $s_7, r_7, o_{16}, y_7, s_7$ umschriebene Teilfläche im Ausmaße von 47·82 m²;

2. laut Plan C von dem Grundstück 1542, Einl.-Z. 253, zur Baustelle 36, die mit den Buchstaben c_9, b_9, d_9, y_3, c_9 umschriebene Teilfläche im Ausmaße von 47·33 m² und zur Baustelle 71, die mit den Buchstaben f_9, i_9, h_9, g_9, f_9 umschriebene Teilfläche im Ausmaße von 70·68 m² und endlich von dem Grundstück 522, Einl.-Z. 45, zur Baustelle 39, die mit den Buchstaben e_9, i_4, h_4, e_9 umschriebene Teilfläche im Ausmaße von 107·69 m².

II. Die Gemeinde Wien enthebt von der Verpflichtung zur Erwerbung und Abtretung der im Plane A bezeichneten Teilflächen:

$q_{11}, a_{14}, r_{14}, q_{14}$ im Ausmaße von 8·75 m² und $g_{12}, h_{15}, i_{15}, g_{12}$ im Ausmaße von 13·64 m² des Grundstückes 554 inneliegend in Einl.-Z. 244.

III. Die Gemeinde Wien überträgt in das Verzeichnis über das öffentliche Gut:

Laut Plan A, die mit den Buchstaben umschriebene Teilfläche $f_{15}, i_{15}, k_{15}, f_{15}$ des Grundstückes 1541, Einl.-Z. 253 im Ausmaße von 23·34 m² und

die mit den Buchstaben $a_{15}, b_{15}, w_{14}, z_{14}, a_{15}$ umschriebene Teilfläche des Grundstückes 1542 inneliegend in Einl.-Z. 253 im Ausmaße von 12·02 m².

Laut Plan B die mit den Buchstaben $o_6, t_6, y_7, o_{16}, o_6$ umschriebene Teilfläche des Grundstückes 1542, Einl.-Z. 253, im Ausmaße von 9·02 m² und die mit den Buchstaben $r_{16}, r_7, s_7, p_{16}, r_{16}$ umschriebene Teilfläche desselben Grundstückes im Ausmaße von 12·45 m².

Laut Plan C die mit den Buchstaben $i_9, t_9, c_9, h_9, i_9, i_1$ umschriebene Teilfläche des Grundstückes 1542, Einl.-Z. 253 im Ausmaße von 12·15 m² und

die mit den Buchstaben w_9, e_9, h_4, v_9, w_9 umschriebene Teilfläche des Grundstückes 522, Einl.-Z. 45, im Ausmaße von 102·95 m².

Hingegen übertragen die Parzellierungswerber an die Gemeinde Wien satz- und lastenfrei:

1. laut Plan C den mit den Buchstaben i_4, k_4, r_4, s_4, i_4 umschriebenen Teil prov. Grundstückes 525/70 im Ausmaße von 276·60 m² als Baugrund;

II. laut Plan A das Grundstück 553/43 inneliegend in Einl.-Z. 253, im Ausmaße von 8·75 m², laut Plan B das prov. Grundstück 548/6, Einl.-Z. 1, im Ausmaße von 10·63 m² und das prov. Grundstück 545/45 umschrieben mit den Buchstaben $c_7, z_7, t_7, c_7, c_7, o_7$ im Ausmaße von 286·12 m² und laut Plan C das prov. Grundstück 524/6, Einl.-Z. 1268 im Ausmaße von 14·62 m² und

III. als reservierten Straßengrund endlich das prov. Grundstück 524/7, Einl.-Z. 1268 im Ausmaße von 503·53 m².

Für dieses Uebereinkommen gelten nachstehende Bedingungen:

a) Eine Baraufzahlung wird von keinem der beiden Vertragsparteile geleistet.

b) Die Eigentümer der obgenannten Baustellen übernehmen die Verpflichtung, auf den von der Gemeinde Wien in das Verzeichnis über das öffentliche Gut abzutretenden Grundflächen über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien die richtige Höhenlage auf ihre Kosten herzustellen und diese Verpflichtung auf den neu zu eröffnenden Einlagezahlen der Baustellen ersichtlich zu machen.

c) Beide Vertragsparteile verzichten einverständlich auf das Recht, dieses Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

d) Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Uebereinkommens verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Trennungspläne, die Kosten der Legalisierung der Unterschriften und der rechtsfreundlichen Vertretung tragen die Parzellierungswerber allein.

e) Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde anlässlich der Parzellierung vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

Berichterstatter GR. Pokorny:

(Z. 484, M. Abt. 22, G. 31.) Die Gemeinde Wien gibt ihre Liegenschaft Kat.-Parz. 1254, Landt.-Einl.-Z. 390, Grundbuch Unter-Weidling, auf welcher die Kottkirche Neumargareten im 12. Bezirke steht, d. i. die im Lageplan der M. Abt. 19 vom Mai 1930, G.-Z. 4582/30 mit den Buchstaben a b c d e f g h i j (a) umschriebene Grundfläche im Ausmaße von 907 m² auf die Dauer von fünf Jahren vom 1. Jänner 1930 angefangen unter den in der Aufnahmeschrift vom 6. Mai 1930, M. Abt. 22/G, 31/30 angeführten Bedingungen, der röm.-kath. Pfarre Neumargareten, Wien, 12. Bezirk, in Bestand.

(Z. 493, M. Abt. 45, B. 3991.) Der Magistrat wird ermächtigt, die im vorliegenden Berichte genannten Flächen im 2. Bezirke zwischen Handelskai und Engerthstraße, im 20. Bezirke an der Brigittenauer Lände, im 12. Bezirke zwischen dem erweiterten Weidlinger Friedhof und dem Franz Josefs-Spital und dann an der Schneiderhahngasse, Osvaldgasse, Griefergasse und unbenannten Gasse nächst der Verbindungsbahn dem Arbeiterbund für Sport- und Körperkultur in Oesterreich „Astö“ auf sechs Jahre unter den üblichen Bedingungen in Bestand zu geben.

(Z. 515, M. Abt. 40, 579.) 1. Die Beschaffung von Sandmaterial für den städtischen Wohnhausbau 10. Laaer Berg wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt und die Lieferung an die Firmen Schuster & Schaumberger, sowie Firma Hans Kohnmayer zu deren Anbotspreisen übertragen.

2. Die Besonderen Bedingungen für die Lieferung von Bauand M. Abt. 40, 20/29 werden genehmigt.

Berichterstatter GR. Suchanek:

(Z. 502, M. Abt. 46, 6344.) Die verpflichtende Erklärung des Vereines „Soziale Hilfe“ als Eigentümer der Liegenschaft Kat.-Parz. 1257, Einl.-Z. 749/IX, den nach Maßgabe der Baulinie zur Pramer-gasse entfallenden Grund im Ausmaße von 35·84 m² unentgeltlich und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen und in der richtigen Höhenlage in den physischen Besitz der Gemeinde Wien zu übergeben und alle mit der grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben zu tragen unter der Bedingung, daß Frau Franziska Venes dem Verein „Soziale Hilfe“ die Teilfläche Kat.-Parz. 1255/1 der Einl.-Z. 1847/IX im Ausmaße von ungefähr 54·46 m² verkauft, wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 503, M. B. A. 16, 2461.) Die Zustimmung zur Anbringung von Vorbauten über die Baulinie am Hause 16. Roseggergasse 21/23 wird gemäß § 86, Absatz 2, Punkt C, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 30. Mai 1930 festgesetzten Bedingungen erteilt.

(Z. 504, M. B. A. 16, 2462.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien zur Anbringung von Vorbauten über die Baulinie am Hause 16. Lorenz-Mandl-Gasse 32/34 wird gemäß § 86, Absatz 2, Punkt C, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 30. Mai 1930 festgesetzten Bedingungen erteilt.

(Z. 513, M. Abt. 46, 7886.) Die Zustimmung zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die bei dem Wohnhausbau 3. Bezirk, Grimmelshausengasse—Neulinggasse, Einl.-Z. 3826 zu errichtenden Erker im Ausmaße von 21·35 m² und Balkone im Ausmaße von 9·32 m², sowie des Torportales von 2·54 m² wird gemäß § 86 der Bauordnung für Wien unter der Bedingung erteilt, daß hiefür vor Hinausgabe der Baubewilligung eine Entschädigung für die Erker im Betrage von 4270 S, für die Balkone von 466 S für das Torportal von 508 S insgesamt im Betrage von 5244 S entrichtet wird, wobei die Kosten der Plananfertigung und grundbücherlichen Durchführung der Zuschreibung der durch die Vorlegestufen in Anspruch genommenen Grundfläche von den Bauwerbern zu tragen sind.

(Z. 514, M. Abt. 46, 4799.) Der Errichtung von Erkern beim Bau eines Wohn- und Geschäftshauses durch die Hauptanstalt für Angestelltenversicherung im 5. Bezirke an der Gaffergasse—Blechturm-

gasse und Kriehberggasse mit einer Ausladefläche von 5·54 m² wird gemäß § 86 der Bauordnung für Wien unter der Bedingung zugestimmt, daß hierfür vor Hinausgabe der Baulinie eine einmalige Entschädigung im Betrage von 465·36 S entrichtet wird.

(Z. 519, M. Abt. 46, 2566.) Die verpflichtende Erklärung des Bauwerbers, anlässlich des Neubaus im 9. Bezirke, Alserbachstraße Nr. 15—Thurygasse 4, den nach Maßgabe der Baulinie zur Verbreiterung der vorerwähnten Straßen entfallenden Grund im Ausmaße von zirka 19 m² unentgeltlich und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen, wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 526, M. Abt. 45, Tr. 1588/29.) Zwischen Franz Kaspar einerseits und der Gemeinde Wien andererseits wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen:

1. Franz Kaspar überträgt die im Grundtrennungsplane des Stadtbauamtes vom November 1919, M. B. U. 2, 3209 gelb lasierte mit den Buchstaben a b c d (a) umschriebene Fläche, Teil der Kat.-Parz. 1627, Ottakring, per 185·24 m² und die mit den Buchstaben b e f c (b) umschriebene Fläche, Teil der Kat.-Parz. 1626, Ottakring, per 342·60 m², zusammen also eine Fläche von 527·84 m² gegen eine Entschädigung von 8 S/m² jäh- und lastenfrei ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

2. Die Gemeinde Wien überträgt die im bezeichneten Plane braun angelegte Fläche, Teil der Kat.-Parz. 1656/1 in Einl.-Z. 1712 desselben Grundbuches im Ausmaße von 112·61 m² gegen eine Entschädigung von 8 S/m² jäh- und lastenfrei ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

3. Die Auszahlung der Entschädigungssumme erfolgt binnen acht Tagen nach grundbücherlicher Durchführung des Uebereinkommens.

4. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, dieses Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

5. Franz Kaspar verpflichtet sich im Falle des Umbaus des Hauses auf Einl.-Z. 198, Ottakring, Ottakringer Straße 205, den zu Straßenzwecken entfallenden Grund unentgeltlich abzutreten und erteilt die Einwilligung, daß das Bestehen dieser Verpflichtung auf der Einl.-Z. 198, Ottakring, ersichtlich gemacht wird.

6. Die mit dem Rechtsgefchäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzuwachsabgabe trägt die Gemeinde Wien.

Die Kosten der Beglaubigung der Unterschrift und eine allfällige rechtsfreundliche Vertretung gehen zu Lasten des Franz Kaspar.

Berichterstatter **Dr. W i t z m a n n**:

(Z. 485, St. B. U. 13, 3961.) Die anlässlich der Erteilung der Baubewilligung für bauliche Herstellungen auf der Liegenschaft 13. Speisinger Straße 100, Einl.-Z. 409, Grundbuch Speising, abgegebene Erklärung der Partei wegen Ueberrahme der Verpflichtung zur feinerzeitigen unentgeltlichen Straßengrundabtretung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 494, M. Abt. 45, Tr. 1142/29.) Zur Ergänzung der Liegenschaft Kat.-Parz. 701/2, Einl.-Z. 477, Ober-St. Veit, überläßt die Gemeinde Wien den Eigentümern derselben, Klothilde und Dr. Willibald Theofried Allinger, den im Trennungsplane des Jng. Egon Magyar vom 28. November 1928, G.-Z. 1001 rot lasierten und mit den Buchstaben a₁ f e b₁ (a₁) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 1628, Weg, öffentliches Gut, im Ausmaße von 19·95 m² als Baugrund unter nachstehenden Bedingungen:

1. Die Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 477, Ober-St. Veit, zahlen an die Gemeinde Wien als Entschädigung hierfür den Betrag von 160 S, welcher binnen acht Tagen nach Verständigung der Genehmigung dieses Uebereinkommens fällig und beim Zentralrechnungsamt der Gemeinde Wien zu erlegen ist.

2. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

3. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgefchäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung

PROTOS-ELEKTRISCHE HAUSGERÄTE



Österreichische
**SIEMENS-SCHUCKERT-
WERKE**

Technisches Büro: Wien I/12., Nibelungengasse 15 (Siemenshaus)

Fernsprecher: A-33-5-80

191 h

und die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung tragen die Geuchsteller.

(Z. 510, M. Abt. 45, Tr. 3040.) Die Gemeinde Wien gibt die Zusicherung, daß dem Johann Leidolf an der Kat.-Parz. 496/9, Speising, mit 744 m², an der Wollersbergenstraße, im 13. Bezirke, dem Heinrich Franz an der Kat.-Parz. 496/36, Speising, mit 821 m², an der Wollersbergenstraße, im 13. Bezirke, dem Franz Blumenstein an den Kat.-Parz. 36/1 und 31/1, Ober-Baumgarten, mit zirka 400 m², an der Kefergasse, im 13. Bezirke, der Hauptanstalt für Angestelltenversicherung, an den Kat.-Parz. 352/2—4 und 8—10 mit zirka 2500 m², an der Feldkellergasse, im 13. Bezirke, dem Otto Swiczinski, an der Kat.-Parz. 36/10, Ober-Baumgarten, mit zirka 400 m², an der Kefergasse, im 13. Bezirke, dem Viktor Viola an der Kat.-Parz. 496/2, Speising, mit zirka 900 m², an der Anton Langer-Gasse, im 13. Bezirke, dem Franz Höller an der Kat.-Parz. 348/2, Böhleinsdorf, mit zirka 1000 m², an der Starkfriedgasse, im 18. Bezirke, dem Karl Rämpf an der Kat.-Parz. 559/12, Böhleinsdorf, mit zirka 1100 m², an der Gehergasse, im 18. Bezirke, dem Fritz Frankenbusch an einem Teil der Kat.-Parz. 414/2, Unter-Döbling, mit zirka 560 m², an der Ecke der Glaseegasse—Gerjunhgasse, im 19. Bezirke, der gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft „Heimhof“, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, an Teilen der Kat.-Parz. 257/26 und 254/1, Grundbuch Heiligenstadt, und Teile der Kat.-Parz. 925, öffentliches Gut, Steinbüchlweg, Kat.-Parz. 210/17, 210/16, 210/14, 211/1, 210/13, 210/11 und 915, öffentliches Gut, Greinergasse, sowie an den Kat.-Parz. 210/15 und 212, sämtliche Grundbuch Nußdorf, im Ausmaße von zusammen rund 14.760 m², dem Franz Rotter an der Kat.-Parz. 360/4, Unter-Sievering, mit zirka 835 m², am Karthäuserweg—Rottebohmstraße, im 19. Bezirke, dem Adolf Kohl an Teilen der Kat.-Parz. 80 oder 81, Hirschstetten, mit zirka 1100 m², an der Hirschstettner Straße, im 21. Bezirke, und der „Domus“, gemeinnützigen Bau-, Wohnungs- und Spargenossenschaft der städtischen Angestellten, reg. G. m. beschr. Haftung, an den Kat.-Parz. 348/3—6 und 350/2—5, Böhleinsdorf, im Ausmaße von zirka 4100 m², an der Starkfriedgasse, ein Baurecht bis zum 31. Dezember 2000 bestellt wird, unter noch näher vereinbarenden Bedingungen und unter der Bedingung, daß diesen Baurechtswerbenden die Bohnbauhilfe gewährt wird, oder daß sie mit eigenen Mitteln bauen.

(Z. 512, M. Abt. 45, Tr. 3078.) Die für die Planherstellungen anlässlich der Zusicherung von Baurechten nötigen Kosten per 4000 S für Grundabtrennungen und Parzellierungen für die Kat.-Parz. 329, Grinzing, Himmelstraße, 448/1, Ober-Sievering, Krottenbachstraße, 344/2, Speising, Fasangartenstraße, 352/1, Speising, Hezendorfer Straße, 233/1 und 326, Hezendorf, Schölgasse, 134/5, 134/7 und 127/5, Unter-Meidling, Altmannsdorf, 840/10, Ober-St. Veit, Pehausergasse, 585/12, Ober-Sievering, Krottenbachstraße, 303/2, Ottakring, Liebhartstälstraße, 413/4, 414/2 und 414/5, Unter-Döbling, Gerjunhgasse, 80 und 81, Hirschstetten, Hirschstettner Straße, 12/63, 31/3, 36/8, 31/1, 32, 33, 34, 35/1 und 36/1 und 36/10, Ober-Baumgarten, Kefergasse, werden genehmigt und der Magistrat ermächtigt, einen eventuell verbleibenden Ueberchuß für weitere Planher-

stellungen, falls solche bei Vergebung weiterer Baurechtszuzicherungen notwendig werden sollten, zu verwenden.

(Z. 525, M. Abt. 45, Tr. 2371/29.) Die Gemeinde Wien bestellt dem Franz und der Rosa Paigl an Kat.-Parz. 777/15, 777/120 und 777/72 mit 254.75 m², dem Dr. Ing. Karl und der Lilly Riedlinger an Kat.-Parz. 777/13 und 777/18 mit 216.34 m², dem Heinrich Wrazel und der Hildegard Riedl an Kat.-Parz. 777/16, 777/73 und 777/121 mit 210.04 m², dem Alois und der Rosa Lust an der Kat.-Parz. 777/53 mit 212.13 m², der Amalia Roth an der Kat.-Parz. 777/62 mit 222.24 m², dem Dr. Otto und der Marianne Goldberger an der Kat.-Parz. 777/166 mit 222.41 m², dem Anton und der Lotte Lambert an der Kat.-Parz. 777/168 mit 246.84 m², dem Rudolf Feil an der Kat.-Parz. 777/171 mit 205.80 m², der Josefa Swoboda an der Kat.-Parz. 777/180 mit 211.84 m², dem Paul Humpolek und der Anna Schön an der Kat.-Parz. 777/138 mit 199.50 m², dem Engelbert Trowal an der Kat.-Parz. 777/139 mit 199.50 m², dem Johann Hauser an der Kat.-Parz. 777/140 mit 199.50 m², dem Gustav Pösmann an der Kat.-Parz. 777/143 mit 253.98 m², der Verlassenschaft nach Viktor Rößiger an der Kat.-Parz. 777/145 mit 294.20 m², dem Heinrich Heidenfelder an der Kat.-Parz. 777/146 mit 198 m², dem Josef und der Anna Binder an der Kat.-Parz. 777/17, 777/122 und 777/74 mit 214.09 m², dem Hermann und der Marie Kerbetschek an der Kat.-Parz. 777/149 mit 197.18 m², dem Adolf Czaj an der Kat.-Parz. 777/141 mit 199.50 m², dem Johann Siegel und der Angela Berger an der Kat.-Parz. 777/136 mit 202.40 m², der Elise Haas an der Kat.-Parz. 777/179 mit 290.86 m², der Frieda Varga an der Kat.-Parz. 777/133 mit 328.89 m², dem Friedrich, Josef und der Anna Krennmüller an der Kat.-Parz. 777/176 mit 200.07 m², der Hertha Pöfner an der Kat.-Parz. 777/175 mit 185.43 m², dem Gerold Grüner an der im beiliegenden Parzellierungsplane des Ing. Egon Maghar vom 29. Jänner 1929, G.-Z. 834 a mit den Buchstaben i₁, j₁, m₇, n₇ (i₁) umschriebenen Fläche im Ausmaße von 39 m², gemäß dem Besetze vom 16. April 1912, B.-G.-Bl. Nr. 86 ein Baurecht bis zum 31. Dezember 2000 unter den in den Baurechtsanträgen enthaltenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung, daß seitens der Baurechtsnehmer für die seit der Benützung des Grundes bis zur Bestellung des Baurechtes verlossene Zeit eine Entschädigung in der Höhe des für diese Zeit festgesetzten Bauzinses an die Gemeinde Wien entrichtet wird.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Hießmanner:

(Z. 517, M. Abt. 44, 25/23.) Der Ankauf von 23.000 Tonnen ober-schlesischer Steinkohlen aus den Gruben Myslowitz, Eugenie (Richtererschächten) und 5000 Tonnen aus den Gruben Wildenstein (Kaiser Wilhelm und Richterhofen) für die Heizperiode 1930/31 wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt.

(Z. 518, M. Abt. 44, 25/24.) Der Ankauf von 10.000 Tonnen Wolfsegg-Traunthaler-Lignit-Kohle für die Heizperiode 1930/31 wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Berichterstatter GR. Pokorny:

(Z. 509, M. Abt. 45, Tr. 1991/29.) Grundtausch zwischen der Gemeinde Wien und der Firma J. Pöhlig, Ges. m. b. H. an der Engerthstraße, beziehungsweise Wehlstraße im 20. Bezirke.

(Z. 520, M. Abt. 40, 728.) Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 9. Mai 1930, P. Z. 966, betreffend den Gebärungsüberschuß des Betriebes „Baustoffbeschaffung“ im Jahre 1929; Refaktie an die Betriebe „Wohnungs- und Siedlungsmaße“ und „Straßenerhaltung und Straßenbau“.

Berichterstatter GR. Suchanek:

(Z. 508, M. Abt. 45, Tr. 678/1.) Ankauf eines Baublockes an der Graßgasse, Johannngasse und dem Brunnweg im 10. Bezirke durch die Gemeinde Wien von Dr. Felix Oppenheimer.

(Z. 526, M. Abt. 45, Tr. 1588/29.) Ankauf eines Baugrundes an der Thaliastraße, Roseggergasse und Ottakringer Straße durch die Gemeinde Wien von Franz Kaspar.

Bezirksvertretungen.

1. Gemeindebezirk, Innere Stadt.

Öffentliche Sitzung vom 25. Juni 1930.

Vorsitzender: Bk. Dr. Eduard Siegmeth.

Schriftführer: Kanzleileiter Berv. Ob. Koär. Fischer.

Bk. Bauer beantragt die Ausbesserung der Raseneinfassungen auf der Ringstraße, namentlich zwischen Schottentor und Franz Josefs-Kai und zwischen Stubenring und Schwarzenbergplatz. (Ang.) — Bk. Deibl beantragt, daß die mit dem 30. Juni 1930 ablaufende Frist der 20%igen Rückvergütung der Nahrungs- und Genußmittelabgabe bei Investitionen bis Ende August 1930 verlängert werde, um die in die stillen Monate Juli und August fallenden Adaptierungsarbeiten nicht zu beeinträchtigen. (Ang.) — Bk. Hirschenauer findet die Straßenbesprengung in der jetzigen Form mangelhaft. Die Autospritzen durchfahren in zu raschem Tempo die Straßen, so daß der Staub nicht gut gebunden wird und das Wasser zu rasch abfließt. Ein besseres Kehren der Straßen, verbunden mit langsamere Besprengung würde eine wesentliche Verbesserung der Straßenpflege nach sich ziehen.

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 25. Juni 1930.

Vorsitzender: Bk. Johann Vergauer.

Schriftführer: Kanzleileiter Plachy.

In einer Eingabe von mehreren Bewohnern des Hamerlingplatzes wird das Besprengen der Fahrbahn in der Front der Handelsakademie am Hamerlingplatz und in der Altesheimgasse gefordert. Diese Eingabe wird von den Mitgliedern der Bezirksvertretung unterstützt.

Der Vorsitzende ersucht um die Genehmigung, Sitzungsakte während der Ferienmonate im Einvernehmen mit seinem Stellvertreter ex praesidio erledigen zu dürfen. (Angenommen.)

9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 25. Juni 1930.

Vorsitzender: Bk. Hans Stöger.

Schriftführer: Berv. Sekr. Reznar.

Folgende Anträge werden angenommen: Bk. Jenchik: Einstellung des großen Glockengeläutes der Kirchen bei Wallfahrtsveranstaltungen in den frühen Morgenstunden. — Bk. Dr. Stowasser: Gärtnerei-Ausgestaltung des Zimmermannplatzes. — Bk. Sablik: Beseitigung des in gärtnerischer Hinsicht desolaten Zustandes des Parkes auf dem Zimmermannplatz. — Bk. Dr. Stowasser: Aufstellung von Gartenbänken in der Lazarettgasse bei den Nummern 23 und 25. — Bk. Josefine Christen: Bisherige Befanntgabe der Zeit, wann die elektrischen Zähler abgelesen werden.

11. Gemeindebezirk, Simmering.

Öffentliche Sitzung vom 25. Juni 1930.

Vorsitzender: Bk. Eduard Pantucek.

Schriftführer: Berv. Ob. Koär. Dietl.

Folgende Anträge werden angenommen: Bk. Salaj: Bekämpfung der Staubplage in der VIIten Heidequerstraße durch öfteres Besprengen der Straße während des Tages, beziehungsweise durch spätere Delung der Straße. — Bk. Leopoldine Wirth: Herrichtung und Delung der Zippererstraße und Eisteichstraße. — Bk. Anna Stauffer: Herrichtung und Delung der Schneidergasse. — Bk. Tuma: Instandsetzung und Verbreiterung des Verbindungsweges im Zuge der Herborgasse zwischen Grillgasse und Brauhuberggasse. — Bk. Giesl: Herrichtung der verlängerten Leberstraße von der Grillgasse bis zum Eisenbahnviadukt der Dtbahn. — Bk. Kaudela: Instandsetzung der nicht gepflasterten Gehwege in

der Kopalgasse von der Dorfstraße bis zum Viadukt der Ostbahn. Instandsetzung und Teerung der Promenadeallee in der Iten Heidequerstraße. Elektrische Beleuchtung der Iten Heidequerstraße, Dorfstraße und der Heidestraße bis zum Neurissenweg. — **VR. Neuhold:** Ausbesserung der Herbartgasse von der Braunhubergasse bis zur Römerstalgasse. — **VR. Geh:** Ausbau des Verkehrs in das Gebiet der Heidequerstraßen, und zwar entweder durch Weiterführung der elektrischen Straßenbahn durch die Grillgasse oder durch die verlängerte Erdbergstraße im Interesse der vielen in diesem Bezirksteile beschäftigten Arbeiter und Angestellten. — **VR. Gemeinböck:** Umpflasterung des stärker ansteigenden Teiles der Kopalgasse mit einem für Schwerfahrwerke geeigneteren Pflaster. Ueberdeckung des Seeschlachtgrabens unmittelbar neben der im Zuge der Friedhofstraße befindlichen Brücke über den Seeschlachtgraben. — **VR. Neuhold:** Ausbesserung der Römerstalgasse im Abschnitte von der Chamgasse bis zur Herbartgasse und sofortige Herrichtung der überaus schlechten Gehsteige in der ganzen Römerstalgasse im Zuge des verbauten Teiles. Befestigung der Bänke in der Simmeringer Hauptstraße im Abschnitte vom I. bis zum II. Tore des Zentralfriedhofes und bessere Ueberwachung dieses Gebietes in den Abend- und ersten Nachtstunden, um dem mutwilligen Ueberquerstellen der Bänke über den Weg durch unbekannte Uebelthäter zu begegnen. — **VR. Marie Zehethofer:** Ganztätiges Offenhalten der Klosettanlage am neuen Marktplatz in der Geißelbergstraße auch an Sonntagen mit Rücksicht auf die vielen Besucher des Herderparkes. Weitere Ausgestaltung der elektrischen Beleuchtung um den Herderpark. — **VR. Josefa Schumacher:** Vorläufige Einführung eines Autobusverkehrs nach dem Gebiete der Heidequerstraßen bis zum erfolgten Ausbau des Straßenbahnnetzes in dieses Gebiet. — **VR. Wenzl:** Sofortige Auswechslung der schlecht gewordenen elektrischen Lampen in der Geierstraße. Strenge polizeiliche Ueberwachung des Territoriums gegenüber der Fabrik der Firma Viktor Schmidt & Söhne an der Geißelbergstraße, wo sehr fragwürdige Personen auf der Wiese in den Abend- und Nachtstunden herumlungern und oft die Passanten belästigen. — **VR. Kubätscher:** Wiederinbetriebsetzung der derzeit als Materialdepot in Verwendung stehenden Pissoiranlage im Simmeringer Parke schon mit Rücksicht auf die bald in Angriff genommenen großen Wohnhausbauten der Gemeinde Wien in der Rinnböckstraße. — **VR. Berger:** Ausbesserung der Straße „Am Kanal“ von der Hasenleitengasse bis zum Weichseltalweg.

13. Gemeindebezirk, Hiezing.

Öffentliche Sitzung vom 28. Juni 1930.

Vorsitzender: **VR. Dr. J. Spielmann.**

Schriftführer: **Verw. Sekr. Gaertner.**

Folgende Anträge werden angenommen: **VR. Veier:** Umfassung eines Lichtmastes in der Schönbrunner Schloßstraße bei der Einmündung in die Hiezing Hauptstraße wegen des bestehenden Verkehrshindernisses. — **VR. Liebl:** Anbringung einer Warnungstafel für Automobile in der Singer Straße bei Dr.-Nr. 260. — **VR. Rheinhardt:** Restaurierung der Säule am Penzinger Kirchenplatz. — **VR. Masak:** Ausgestaltung des Leitenwaldplatzes im Bezirksteil Speifing.

18. Gemeindebezirk, Währing.

Öffentliche Sitzung vom 26. Juni 1930.

Vorsitzender: **VR. August Klepell.**

Schriftführer: **Verw. Sekr. Haller.**

Zu Vertrauensmännern, beziehungsweise Ersatzmännern, für das Gemeindevermittlungsamt werden gewählt: Seitens der sozialdemokratischen Partei: **VR. August Klepell, VR. Franz Lustig, VR. Eduard Mahewek, VR. Felix Pazowski, VR. Josef Papouschek, VR. Laurenz Scherz, VR. Johann Havliczek, VR. Heinrich Körner, VR. Franz Webl, Friedrich Haupt, Oberlehrer i. R. Seitens der Partei der Einheitsliste: **VR. St. Karl Kerner, Wenzel Dworak sen., Expediteur, Hans Roth, Architekt, VR. Franz Josef Leeb, Karl****

Binowek, Dekonomierat, Emil Cronenberg, Direktor i. R., Julius Waidhofer, Beamter i. R., Alois Wiede, Buchbindermeister, Hermann Wilsinger, Weinschenkler, Rudolf Schlager, Zahntechniker.

Folgende Anträge werden angenommen: **VR. Wagner:** Abstellung des nächtlichen Lärmes, verursacht durch Autos und Motorräder. Verbesserung der Straßenbespülung zur Bekämpfung der Staubplage. Errichtung von Labestellen an verkehrreichen Stellen während der Hitzeperiode. Ermöglichung der Luftzufuhr auf den verglasten Straßenbahnwagen der Type G. — **VR. Schmalzbauer:** Ausfolgung der neuen Wiener Bauordnung und des statistischen Taschenbuches an die Mitglieder der Bezirksvertretung. Verständigung ansuchender Parteien von den Begünstigungen bei Abstattung der Kanaleinmündungsgebühren. Ausgabe ermäßigter Straßenbahnfahrtscheine zu 10 g für die Autobuslinien nach Salmannsdorf in der Verkaufsstelle beim Schottentor. Errichtung von Auslaufbrunnen in der Mitterwurzgasse. Beseitigung des Engpasses in der Bögleinsdorfer Straße 104. Abstandnahme von der Entziehung des bisher landwirtschaftlichen Zwecken dienenden, verpachteten Grundes Einl.-Z. 144, Grundbuch Salmannsdorf. Aufstellung von Bänken auf den Sommerhaidenweg. — **VR. Dragan:** Instandsetzung und Delung der Krottenbachstraße. Abstellung der sanitären Uebelstände bei Düngerfuhrn.

19. Gemeindebezirk, Döbling.

Öffentliche Sitzung vom 26. Juni 1930.

Vorsitzender: **VR. J. Seleskowitzsch.**

Schriftführer: **Verw. Sekr. Rigl.**

VR. Dr. Paradeiser beantragt die Errichtung einer Bedarfsshaltestelle der elektrischen Straßenbahn in der Fahrtrichtung von der Stadt nach Grinzing bei Straße „An den langen Lüssen“, ferner die Ablaufwässer aus der Lungenheilstätte am Himmel in einem einfachen Zementrohr zu fassen und die Himmelstraße abwärts zur nächsten Kanaleinmündung zu leiten. (Angenommen.) — **VR. Mandl** ersucht, am alten Teil des Heiligenstädter Friedhofes eine Wasserleitung einzurichten. — **VR. Labuschütz** ersucht, an den Stadtschulrat heranzutreten, daß die Schulen während der großen Hitzeperiode den Unterricht bereits um 12 Uhr beenden. — **VR. Mandl** ersucht, die Herstellung der Grinzing Straße von der Hohen Warte zur Sandgasse zu betreiben. Dieses Straßenstück sei verkehrgefährlich und habe sich am Dienstag vergangener Woche ein Autounfall (Achsenbruch) ereignet. — **VR. Dr. Paradeiser** ersucht, den Stufenabgang von der Terrasse des Cobenzl-Hotels zu beleuchten.

21. Gemeindebezirk, Floridsdorf.

Öffentliche Sitzung vom 26. Juni 1930.

Vorsitzende: **VR. Franz Breitschneider und VR. St. Emil Scholz.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Verw. Ob. Koör. Pista.**

VR. Jakob Neumann wird an Stelle des verstorbenen **VR. Bötz** zum Mitglied des Beirates der Zweiganstalt Floridsdorf der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien gewählt.

Zu Vertrauensmännern, beziehungsweise Ersatzmännern, des Gemeindevermittlungsamtes Floridsdorf werden folgende Herren gewählt: **Franz Babowski, Eduard Stofek, Karl Lux, Josef Nemec, Anton Tuschl, Josef Herdegen, Rudolf Messing, Josef Ainesl, Hans Smital, Hans Berger, Pius Travnicek, Richard Breitfelder, Johann Waltenberger, Ludwig Uhel, Josef Schneider, Josef Rauthried, Gustav Haas und Wilhelm Hanisch.**

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: **Leopold Böhm, Karl Hinkel und Marie Krauskopf.**

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telefon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.

Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 13. bis 19. Juli 1930.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 36.890 q (+ 3109), Kartoffel 20.841 q (+ 4270), Obst 30.728 q (+ 4036), Agrumen 520 q (+ 12), Butter 334,8 q (- 7,3), Eier 2,246.000 Stück (- 31.000)

Auf dem Rindermarkte waren gegen die Vorwoche um 91 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten: Inländische Ochsen 130 bis 180 g, ungarische 128 bis 180 g, rumänische 130 bis 180 g, jugoslawische IIIa 130 bis 145 g, tschechoslowakische Ia 165 bis 180 g, IIa 162 bis 164 g, polnische IIa 152 g, Stiere 126 bis 160 g, Kühe 122 bis 150 g, Weinvieh 85 bis 120 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkt notierten: Lebende Kälber 170 bis 255 g, ausgeweidet 180 bis 300 g, Fleischschweine 220 bis 280 g, Fetttschweine Ia 210 bis 220 g, IIa 200 bis 205 g, Lämmer 120 bis 220 g, Schafe im Fell IIa 130 g, ohne Fell 120 bis 220 g, Rippen IIa 150 bis 160 g, Ziegen IIa 70 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 165 bis 240, Fetttschweine 160 bis 170 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren betragen 62 Waggon mit 436,5 Tonnen, somit um 5 Waggon mit 11,4 Tonnen mehr als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierte im Vergleich zum Samstag der Vorwoche teurer: Kalbfleisch um 20 g (160 bis 400 g), Kalbschnitt um 20 g (460 bis 680 g), Rauchsleisch um 20 g (280 bis 540 g), Speck um 10 g (140 bis 220 g).

Baubewegung

vom 22. bis 25. Juli 1930.

Gefuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

18. Bezirk: Zweistöckiges Wohnhaus, Hodegasse—Gebergasse, Einl.-Z. 367, Pöbleinsdorf, von der Oesterreichischen Nationalbank, Bauführer Universale Baugesellschaft (3556).

Verschiedene Bauten.

2. Bezirk: Gasmesserhäuschen, Prater, Rustenschacherallee, vom Wiener Parkklub, Bauführer Josef Reiter, Zm. (14199).

2. Bezirk: Rekonstruktion, Zirkusgasse 44, vom Renz-Varieté, Bauführer Ing. F. Gutmann (14289).
3. Bezirk: Heizhaus, Erdbergstraße 182, von Josef Stumpf, Bauführer Franz Mayer, Bm. (14147).
- " " Schülerwerkstätte, Kadetstraße 2, von der Bundesgebäudeverwaltung (14158).
4. Bezirk: Ausbau des Dachgeschosses, Schellinggasse 30, von E. Winter, Bauführer Ing. F. Gutmann, Bm. (14288).
5. Bezirk: Klosettanlage, Margaretengürtel 3, von der Metallwerke-Union-A.-G., Bauführer Felig Sauer's Nachfolger Pribel, Schiegl, Kell, Bm. (14159).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Lerchenfelder Straße 76, von Karl Hartl, Bauführer Karl Kröpfel, Bm. (14150).
10. Bezirk: Verkaufshütte, Grenzadergasse, von Franz und Leopoldine Kiesling, Bauführer Julius Gindra, Zm. (S 118).
- " " Verkaufshütte, Grenzadergasse, von Marie Kapoun, Bauführer Julius Gindra, Zm. (S 119).
- " " Einfriedungsmauer, Buchengasse 100, von Karl Schöghuber, Bauführer Fritz Zacharias, Bm. (S 216).
- " " Scheidmauer, Erlachgasse 96, von Alexander Löw, Bauführer Fritz Zacharias, Bm. (S 58).
13. Bezirk: Fernsprecheinsteigerstation, Hütteldorfer Straße 186, von der Telegraphendirektion, Bauführer Ing. A. Spritzer A.-G. für Bauwesen (14300).
14. Bezirk: Milchabfüllanlage, Westbahnhof, von der Landwirtschaftlichen Genossenschaft in Markt Uchbach, N.-De., r. G. m. b. H., Bauführer Emil Uchzahl in Markt Uchbach, Bm. (14271).
16. Bezirk: Autoremise, Wattgasse 38, von Franz und Rosa Thiel, Bauführer Max Haupt, Bm. (8571).
18. Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Staudgasse 1, von M. Muray, Bauführer Ing. R. Führer, Bm. (2579).
- " " Steinzeugrohrkanal, Wittbaurgasse 31, von Josef Fucik, Bauführer J. K. Buchinger, Bm. (3104).
- " " Steinzeugrohrkanal, Theresiengasse 50, von Ing. F. Czepek, Bauführer B. Schindler, Bm. (3074).
- " " Küchenzubau, Scheiblstraße 3, von Felig Weil, Bauführer F. Marmorek, Bm. (2597).
- " " Wohnungszubau, Pöbleinsdorfer Straße 58, von Dr. A. Baumann, Bauführer Lorenz Maringer, Bm. (2971).
20. Bezirk: Garagen, Dresdner Straße 86, von Anton Heimerl, Bauführer B. Pokorny, Bm. (14101).
- " " Garagen, Klosterneuburger Straße 95, von den Vereinigten Eisfabriken, Bauführer Jacques Profeisch, Bm. (14292).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Schuberting 6, Mauthner & Rothmüller, Bm. (14102).
- " " Dorotheergasse 17, Dorotheum (14108).
- " " Herrngasse 14, Ing. K. Stiegler & A. Rous, Bm. (14145).
- " " Dorotheergasse 17 (Einwurfschachte), Dorotheum 14151).
- " " Hofburg, Löschner & Helmer, Bm. (14156).
- " " Hegelgasse 13, Mauthner & Rothmüller, Bm. (14219).

Elektrisch



schreiben
rechnen
buchen

mit

Mercedes Büromaschinen

Zentrale: Wien, I., Opernring 19. — Telefon B-27-5-40.

Ausführliche Prospekte gratis.

NASSE MAUERN

WERDEN UNTER GARANTIE AUCH IN DEN SCHWIERIGSTEN FÄLLEN SICHER UND DAUERND

TROCKENGELEGT

NACH DEM PATENTIRTEN, AUF GRUND REIN PHYSIKALISCHEN GRUNDSÄTZEN BERUHENDEN

SYSTEM 'STRÖMENDE LUFT'

AUSKÜNFTE, INGENIEURBESUCH, BERATUNG KOSTENLOS.

VERLANGEN SIE PROSPEKT!

118

STADTBAUMEISTER ALBRECHT MICHLER
WIEN, I., WILDPRETMARKT 2. — TELEPHON U-26-0-88.



verbreitetster, hochwertiger, vollkommen gebrauchsfertiger, seit 1893 bewährter Trockenmörtel für

Fassaden u. Innenräume

Sparsamer Materialverbrauch, Wetterfest, Wasserabweisende Eigenschaften. Alle Farb-tönungen und Steinkörnungen.

SPEZIALERZEUGNIS:
Steinputz-Trockenmörtel. (Kunststeinmasse.)

Terranova-Industrie
Gesellschaft m. b. H.

Fabrik:
NEU - ERLAA
bei Wien (W. L. B.)

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz 18
Telephon: Nr. U-46-5-25.
166

1. Bezirk: Augustinerstraße 8, Korksteinfabrik M. Neumann & Komp. (14188).
2. Bezirk: Enns-gasse 1, Karl Michna, Bm. (14155).
4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 14, Ing. J. Kerr, Bm. (14222).
5. Bezirk: Margaretenstraße 80, A. Barber, Bm. (14290).
6. Bezirk: Schönbrunner Straße 56, Barak & Czada, Bm. (14297).
7. Bezirk: Mollardgasse 1, Matth. Petsch, Bm. (14113).
7. Bezirk: Zieglergasse 74, Korksteinfabrik M. Neumann & Komp. (14121).
8. Bezirk: Neustiftgasse 71, S. Miedel, Bm. (14148).
8. Bezirk: Neustiftgasse 67/69, S. Miedel, Bm. (14149).
8. Bezirk: Schlüsselgasse 13, Karl Kleins Witwe, Bm. (14211).
9. Bezirk: Brunnbadgasse 3, A. Barber, Bm. (14109).
10. Bezirk: Laxenburger Straße 48, Heinrich und Ernst Seiz, Bm. (B 156).
12. Bezirk: Schwentgasse, städtische Wäscherei, O. Dohan, Bm. (14104).
18. Bezirk: Glanzinggasse 17, Universale Baugesellschaft (2638).
18. Bezirk: Mitterberggasse 6, Ing. D. Steiner, Bm. (2772).
18. Bezirk: Sallerigasse 21, Ing. Roth, Bm. (2181).
18. Bezirk: Genzgasse 162, Johann Deimel, Bm. (2469).
18. Bezirk: Gersthofener Straße 199, Simon Grünwald, Schlm. (2680).
18. Bezirk: Verbeckstraße 130, Julius Stadler, Bm. (2954).
18. Bezirk: Genzgasse 122, Alois Behringer, Bm. (3164).
20. Bezirk: Allerheiligenplatz 16, Hans Lufitsch, Bm. (14263).

18. Bezirk: Einl.-Z. 2533, Währing, von Hubert Andreola (3273).
18. Bezirk: Gersthofener Straße 158, von Schläfrig (3333).
18. Bezirk: Bastiengasse 101, von Feiner (3347).
18. Bezirk: Einl.-Z. 893, Pöhlensdorf, von Pettijan (3348).
18. Bezirk: Einl.-Z. 364, Rat.-Parz. 558/22, 558/34, 558/35, Pöhlensdorf, von Arnold Schmeichler (3356, 3357 u. 3358).
18. Bezirk: Starfriedgasse 2, von Alois Kubitschek (3393).
18. Bezirk: Starfriedgasse 9, von Dr. Paul Zerner (3395).
18. Bezirk: Einl.-Z. 1124, Pöhlensdorf, von Ing. Frommer (3423).
18. Bezirk: Einl.-Z. 194, Weinhaus, von Sebastian Spiller (3440).
18. Bezirk: Einl.-Z. 281, Währing, von Hartmann (3494).
18. Bezirk: Hildebrandgasse 26, von Johann Konasiewicz (3552).
18. Bezirk: Einl.-Z. 890, Pöhlensdorf, von Pettijan (2429).

- Renovierungen.**
1. Bezirk: Renngasse 1, L. F. Hofer, Bm. (14116).
 2. Bezirk: Wipplingerstraße 24, Guido & G. Gröber, Bm. (14126).
 2. Bezirk: Wehlstraße 20, Karl Nowak, Bm. (14181).
 3. Bezirk: Feuerbachgasse 6/8, Ing. Franz Wöber, Bm. (14225).
 3. Bezirk: Hegergasse 26, Mary Markl, Bm. (14110).
 5. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 121, Franz Anderl, Bm. (14270).
 5. Bezirk: Rechte Wienzeile 47, L. Fidermuc, Bm. (14125).
 7. Bezirk: Anzengrubergasse 19, Anton Burian, Bm. (14232).
 7. Bezirk: Bernardgasse 2, Alimant & Hava, Bm. (14235).
 8. Bezirk: Biaristengasse 45, Barak & Czada, Bm. (14282).
 9. Bezirk: Lustkandlgasse 29, Rudolf Hammer, Bm. (14214).
 18. Bezirk: Genzgasse 119, Bruno Löhner, Bm. (2978).
 18. Bezirk: Schulgasse 5, Arnold Barber, Bm. (2125).
 18. Bezirk: Mitterberggasse 4, Pittel & Brausewetter, Bm. (3109).
 18. Bezirk: Lachnergasse 100, Emilian Czermak, Bm. (3237).
 18. Bezirk: Währinger Straße 157/159, Ing. Melcher & Steiner, Bm. (3282).
 18. Bezirk: Martinstraße 15, Jakob Holich, Bm. (3283).
 18. Bezirk: Gersthofener Straße 30, Ing. Eugen Buchbinder, Bm. (3313).
 20. Bezirk: Paszettistraße 89, Ing. Baumann & Spenadl, Bm. (14298).
 20. Bezirk: Perinetgasse 1/3, B. Brusenbauch, Bm. (14299).

- Parzellierungen.**
11. Bezirk: Einl.-Z. 353, Kaiser-Ebersdorf, von „Ariadne“ Draht- und Kabelwerke-N.-G. (14146).
 18. Bezirk: Einl.-Z. 241, Salmansdorf, von Gollner (3438).

Gesuche um Befanntgabe (Ausfiedung) von Bau- und Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 126, von J. Gassner (14272).
3. Bezirk: Reulinggasse—Salesianergasse, von der M. Abt. 15 a (14276).
10. Bezirk: Stuedelgasse—Kudlichgasse, von Alois Czerny, Bm. (3645).
11. Bezirk: Rinnböckstraße, Einl.-Z. 167, Grundbuch Simmering, von Alois und Theresia Lachner (2108).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beihilfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einklangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 2072, 2073.

Bohnhausbau 5. Einfiedlergasse

Anbotverhandlung am 4. August, 9 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, 1/10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, in der M. Abt. 15a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2070, 2079, 2078, 2100.

Bohnhausbau 12. Defreggerstraße.

Anbotverhandlung am 4. August, 1/10 Uhr für die Spenglerarbeiten, 1/10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 1/12 Uhr für die Schlosser(Gewichts)arbeiten in der M. Abt. 15a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2086.

Schlosser (Gewichts) arbeiten

für den Bohnhausbau 12. Kernstraße.

Anbotverhandlung am 4. August, 1/11 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H. 239

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. R-49-5-90 Serie. Fahrbare Kompressoranlagen, PreBluftstamper, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

Zellenbeton für Tragendes- u. Füllmauerwerk

Isolierung von Dächern, Terrassen, Dampfanlagen, Kühlanlagen u. s. w.

M. NEUMANN & CO.

Isolierwerk für Wärme- und Kälteschutz

Wien, XI., Leberstraße 96 — Telephon U-10-2-77, U-19-4-56

M. Abt. 15 b, 2346, 2344, 2343, 2345.

Wohnhausbau 14. Diefenbachgasse 49/51.

Anbotverhandlung am 4. August, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, $\frac{3}{4}$ 11 Uhr für die Spenglerarbeiten, 11 Uhr für die Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{4}$ 12 Uhr für die Ziegeldeckerarbeiten in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2074—2076.

Wohnhausbau 10. Rudlichgasse 26/28.

Anbotverhandlung am 5. August, 9 Uhr für die Schlosser- (Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Zimmermalerearbeiten $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Glaserarbeiten in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 2333.

Zimmermalerearbeiten

für den Wohnhausbau 13. Weinzierlgasse.

Anbotverhandlung am 5. August, 9 Uhr 40 Min., in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 2332.

Schlosser (Gewichts)arbeiten

für den Wohnhausbau 13. Rupertgasse 5/7.

Anbotverhandlung am 5. August, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 31, 2960.

Kanalumbau

in der Herndl-gasse, zwischen der Bernerstorfergasse und Quellenstraße im 10. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1912): 3816-21 K.

Anbotverhandlung am 13. August, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermann-gasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotaus-schreibung ausführlich enthalten ist.

28. Juli Wohnhausbau 10. Steudelgasse—Rudlichgasse. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Bauspenglerarbeiten, $\frac{3}{4}$ 10 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 58).
28. Juli. Wohnhausbau 13. Hidelgasse 11. (M. Abt. 15 b.) $\frac{3}{4}$ 10 Uhr Zimmermannsarbeiten, 10 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 58).
28. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Regenwasserkanales in der Bogrgasse, am projektierten Platz und in der verlängerten Endergasse, von Dr.-Nr. 16 Bogrgasse bis zur Schurzgasse, im 12. Bezirke (Heft 57).
28. Juli, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Steudelgasse—Rudlichgasse (Heft 59).
29. Juli. Wohnhausbau 10. Steudelgasse—Rudlichgasse. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{3}{4}$ 10 Uhr Glaserarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Zimmermalerearbeiten (Heft 58)
29. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der Zehetbauer-gasse—Am Kanal, von der Herbottgasse gegen die Drischüh-gasse, im 11. Bezirke (Heft 57).
30. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 40) Lieferung von Sand für den Wohnhausbau 16. Ganglbauergasse (Heft 59).
31. Juli, 11 Uhr. (M. Abt. 28) Straßenherstellungen im 5., 9. und 13. Bezirke (Heft 59).
1. August, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunrats-kanales in der verlängerten Leebgasse—Äußeren Gürtelstraße, von der unbenannten Straße bis zum projektierten Park, im 10. Bezirke (Heft 57).

4. August. Wohnhausbau 5. Einsiedlergasse. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten (Heft 60).

4. August Wohnhausbau 12 Defreggerstraße. (M. Abt. 15 a.) $\frac{3}{4}$ 10 Uhr für die Spenglerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, $\frac{3}{4}$ 12 Uhr für die Schlosser(Gewichts)arbeiten (Heft 60).

4. August. $\frac{1}{4}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Kernstraße (Heft 60).

4. August. Wohnhausbau 14. Diefenbachgasse 49/51. (M. Abt. 15 b) $\frac{3}{4}$ 11 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr Spenglerarbeiten, 11 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Ziegeldeckerarbeiten (Heft 60).

5. August. Wohnhausbau 10 Rudlichgasse 26/28. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für die Schlosser Gewichts)arbeiten. $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Zimmermalerearbeiten, $\frac{3}{4}$ 10 Uhr Glaserarbeiten (Heft 60).

5. August, 9 Uhr 40 Min. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerearbeiten für den Wohnhausbau 13 Weinzierlgasse (Heft 60).

5. August, 10 Uhr. (M. Abt. 15 b) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Rupertgasse 5/7 (Heft 60).

13. August, 10 Uhr. (M. Abt. 31) Kanalumbau in der Herndl-gasse, zwischen der Bernerstorfergasse und Quellenstraße im 10. Bezirke (Heft 60).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Straßenherstellungen.

Anbotverhandlung am 21. Juli.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für 5. Wiedner Hauptstraße, Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Josef Mayer 20 (45); Julius Stanel 14 (46); R. Drescher 12 (12); K. Voittl (15. Bezirk) 22 (48); Ing. A. Schlepizka 8 (40); Anton Winkelbauer 4 (20); K. Piccardi 17-5 (17-5); Karl Mifsche 10 (40); Fr. Brendl 23 (55); Ed. Fehm 16 (35); Leopold Piccardi 16 (25); Anton Bielguth 8 (25); Ludwig Piccardi 12 (25);

für 6. Laingrubengasse: Josef Mayer 17 (40); Julius Stanel 14 (46); Fr. Brendl 23 (55); Karl Voittl (15. Bezirk) 22 (48); Anton Schlepizka 8 (40); Karl Mifsche 10 (40); R. Drescher 8 (8); Leopold Piccardi 15 (30); Anton Winkelbauer 6 (20); Karl Piccardi 16 (16); Ed. Fehm 16 (35); Ludwig Piccardi 5 (25); Anton Bielguth 10 (25).

Wohnhausbau 14. Diefenbachgasse 49/51.*)

Anbotverhandlung am 22. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Elektroinstallationsarbeiten: „Elwig“ 27.934'30; Funtan & Janeschitz 26.620'20; Ing. F. Spitz & Komp. 24.507; Ing. Hugo Koditschek 27.613'70; „Erieffon“ 26.795'10; Adolf Bazda 27.031'70; Franz Schromm 26.949'38; August Stier 25.486'50; Siemens-Schudertwerke 25.631'08; Dr. S. Defris 24.099'30; Loibnegger-Skriwanek 25.992'60; Ing. A. Schmidt 26.659'60; Fleischer & Komp 32.070'90;

für die Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten: Johann Marwan 43.319'70; Ing. A. Ramsauer 62.586'70; Oesterr. Wasserwerksbaugesellschaft 43.291'60; Adolf Zimmer & Komp. 46.636'80; Peter Witzka 45.221'37; Franz Korwill & Komp. 49.773'50; Franz Witzka 41.626'36; Böhmman & Komp. 49.795'28; Hans Aue 45.745; Martin Sprinzl 44.212'75; Johann Horvat 45.816'40; Ing. Edmund Weil 48.506'84; Ignaz Skopel 44.869'60; G. Kumpel A.-G. 43.036; John Th. Gramlich 51.479'99; Hans Blajel 46.834'55; „Kraft und Wärme“ 49.501'81; Julius Marbach 41.258'50; S. Friedmann jun. 49.449'51; Hans Janeschitz 49.044'22; Karl Riefl 48.692; „Gawa“ 44.019'70; Karl Jäger 42.477'84.

Wohnhausbau 10. Quellenstraße, 2. Teil.*)

Anbotverhandlung am 23. und 24. Juli.

Es offerierten in Prozenten Aufzahlung für die Anstreicherarbeiten: Alois Kolb 6; Friedrich Duante 6; Rudolf Jüttner 4; Karl Hanel 3; Karl Christ 6; Edmund Lang 3; Alex Riffel 3; Felix Giuliani 6; „Grundstein“ 7; Hugo Riba 3; „Austria“ 5; Johann Teich 1; Josef Radrobilek 5; Josef Hanel 4; Rudolf Voubelik 3; Efil 1; Josef Gaspar 2; Karl Köppler 6; Franz Eigner 5; Josef Drexhorowicz 6; Johann Adamel 3; Karl Bazant 8; Hochreiter 5; „Amag“ 6; Alois Joubal A. A.; Ludwig Kubiczek 4; Leopold Spieller 5; Josef Maschel 3; Emil Suchanek 4; Robert Blümel 4; Franz Jilek 3; Franz Benesch 3; Alois Danek 4; Albert Rupert 3; Franz Wedl 3; Franz Wolfram — 4; Otto Prieschel & Komp. 6; „Baldaß“ — 1; Ignaz Morawek sen. 5;

ARCO
Dachschutz
Rostschutz
Isolierungen
ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges., Wien, L. Rosengasse 2
 Telefon-Nr. U-29-4-87

in Schilling für die Schlosser (Gewichts)arbeiten:
 G. F. Leich 35.931'40; Anton Wiesers Sohne 36.106'50; M. & R. Siroky 31.844'40; Leopold Kopřiva & Sohn 35.938'90; Maty. Kubecsk 35.057; Karl Nowak 36.239'40; Jgn. Krausz & Komp. 36.846'60; Rippl & Komp. 44.467; Benzel Alit 33.908; Johann Stregl 35.289; Franz Vidla 35.836'10; Florian Dboril 37.825'50; Karl Schneider 35.508'60; „Jerrum“ 33.696'50; M. Weber & Komp. 36.748'50; N. & L. Maoweg 34.303; Albert Barnert & Sohn 33.846'50; Heinrich Sedlacet 37.382'50; Josef Hamata 31.264.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Weinzierlgasse.*)
 Anbotverhandlung am 24. Juli.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Thomas Gjavits 12; Stephan Konstantinowits N.A.; Fritz Hascha N.A.; Roman Motina 4; Anton Dlhans Nachfolger Raimund Kubiczek 10; Ladislaus Bekarel 14; Gottlieb Jirafel 15; Paul Stiefelmayer 5; Alois Kirchsteiger N.A.; Franz Jantä 10; Friedrich Strizl 15; Anton John N.A.; Alois Ament 18.

Wohnhausbau 3. Neulinggasse.*)
 Anbotverhandlung am 24. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Dachdeckerarbeiten:
 Otto Prosch 4295; Georg Hirsch 4006; Josef Haller 3776'15; Jakob Hrdlička 3817'75; Hans Heigl 3994'50; Hugo Rüdwa 3643'60; Leopold Riccius 3939'20; „Grundstein“ 3784'43; Josef Brunner 3895'10; Leopold Mayer 4161; Leopold Haumer 4350'95; Franz Loreth 4067'70; Benzel Höcher 4352;

in Prozenten Aufzahlung für die Anstreicherarbeiten:
 Josef Majchel 3; Josef Swoboda 7; Emil Suchanet 4; Josef Phehorowicz 6; Josef Gaspar 2; Josef Miza 6; „Grundstein“ 9; Robert Blümel 5; Jgn. Morawek sen. 5; Karl Etl 1; Rudolf Juttner 4; Leopold Spieller 5; Edmund Lang 3; Albert Ruppert 3; Danet-Fischer 4; Alois Joudal 3; „Baldaß“ N.A.; Gustav Trittenwein 7; Anton Kaufmann 6; Johann Leich 1; Franz Eigner 5; Leopold Kornher 4; L. Kubiczek jun. 4; Alex Riffel 3; Felix Giuliani 7; Karl Köhler 6; Karl Hanel 2; Franz Jitel jun. 3; „Auftria“ 5; Hugo Riha 3; Friedrich Quante 6; Rudolf Voubelik 3; Josef Zadrobilek 5; Josef Hanel 4; Karl Bazant 8; Johann Adamel 3; „Amag“ 6; Anton Hochreiter 6; Franz Beneš 3; Alois Kolb 6; Otto Prejchel & Komp. 6; Konrad Mlejwitsch 3;

für die Schlosser (Beschlager)arbeiten: Robert Klappholz & Komp. 4; Ignaz Krauß & Komp. 6; Josef Kraut 4; Rippl & Komp. — 3; Benzel Alit — 2; Johann Stregl 5; Josef Solub — 2; Franz Vidla 6; Florian Dboril 1; Adam Haag 3'5; Karl Schneider 2; „Jerrum“ 1; S. Herjchan 3; M. Weber & Komp. 10; Franz Grabner — 2; Johann Hauswirth — 2; Wilhelm Jahoda 3'5; Albert Barnert & Sohn 5; Johann Balaila — 2; Leopold Kopřiva & Sohn 4; Karl Neumeier 4; Karl Moser N.A.; Heinrich Sedlacet 3; M. & R. Siroky 6; Karl Nowak 3;

in Prozenten Nachlaß für die Glaserarbeiten: Fritz Hascha N.A.; Robert Motina 3; Raimund Kubiczek 10; Ladislaus Bekarel 15; Gottlieb Jirafel 11; L. Hrbel 6; Paul Stiefelmayer 10; Alois Kirchsteiger N.A.; Josef Löv 10; Franz Jantä 13; Friedrich Strizl 5; Anton John N.A.; Alois Ament 17;

für die Malerarbeiten: Johann Kronfuß 10; Anton Strnad 12; Felix Giuliani 8; Eugen Schüh 10; Rudolf Voubelik 8; Heinrich Brüdner 6; Josef Mitešch N.A.; Johann Scheer 8; „Baldaß“ 10; Josef Reiterich 10; Alois Danel 10; Rudolf Jüttner N.A.; Franz Haider 13; Rudolf Labelberger 9; August Wippler 6; Johann Serrani 10; Franz Griß 5; Anton Andrašček N.A.; Johann Adamel 7; „Amag“ 7; Anton Hochreiter 8; Willi Heller 5; Johann Bižan 7; Hans Leirch 7; Emil Jirta 5; „Grundstein“ 5; Josef Gastgeb 8; Ernst Heinrich Rühmfort 10; Karl Urbanek 8; Franz Beneš 10;



Swobodas Dauerbrandöfen
 „Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze
Gas- u. Kohlenherde
 Zentralheizungs - Küchenherd „ALKO“
 bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos
Automatofen-Baugesellschaft 235
ALOIS SWOBODA & CO.
 Wien XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

für die Zimmermannsarbeiten: Benzel Hartl 6'5; Anton Muth 13'8; Gabriel Eller 8; Albert Krudenfellner 11; Hans Hatscha 7; Franz Haslicel 14; Wiener Holzwerke 5; „Grundstein“ 10; Zimmerei Wienerberg 43; Theodor Sommer 5;

für die Spenglerarbeiten: Franz Kern 17; Johann Schuster 19; Jgn. Skopel 15; Warbach & Komp. 15; Karl Trimmel 10; Franz Kern 14; Leopold Kopřiva & Sohn 18; Alois Badstüber 16; Karl Schuhmann 19; Josef Wellner 20; Karl Schunmeritsch 18; Franz Rabri 17; „Spewig“ 18; Josef Lambauer 16; Josef Wallner 17; Leopold Hubner 17; Martin Löffl 16; Karl Schebling 17; Johann Langer 2'5; Leopold Kaloušek 20; Karl Reingruber 18; Friedrich Katlein 20; Jng. D. Roscher 16; Josef Fabian 16.

Bergebungen.

Kontumazanlage. Errichtung der Hängebahnanlage für die neu zu errichtende Doppelschlachthalle für Rinder und Pferde an August Filzamer.

Laufende Schwarzdeckerarbeiten für die Bezirke 1 an Boxer & Schwarz, 2 und 9 an „Brema“, 3 und 17 an Karl Günther, 4 und 10 an Johann Bofch, 5, 12 und 15 an Robert Felsinger, 6 bis 8 und 11 an „Asdag“, 13 und 14 an Johann Güttings Witwe & Sohn, 16, 18 und 19 an G. Baumanns Witwe & Söhne, 20 und 21 an Pošnansky & Strelitz.

Laufende Dachdeckerarbeiten für die Bezirke 1 an Johann Güttings Witwe & Sohn, 2 an Franz Kofwald, 3 und 5 an „Grundstein“, 4 an Ferdinand Huniatel, 6 an Georg Hirsch, 7 an Josef Brunner, 8 an Vinzenz Wilpert jun., 9 an Karl Bawra, 10 an Johann Hausleitner, 11 an Rudolf Langhans Nachfg. Johann Hlawatschek, 12 an Josef Krauzinger, 13 an Johann Güttings Witwe & Sohn, 14 an Andreas Wobiral, 15 an „Erwig“, 16 an Hugo Rüdwa, 17 an Max Gärtner, 18 an Franz Langer, 19 an Leopold Riccius, 20 an Leopold Haumer, 21 an Rudolf Seifert und N. Rudolf & G. Fenz Witwe.

Straßenherstellungen (a = Erd- und Pflasterarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen): Teermakadamherstellungen an „Asdag“; 9. Sobieskiplatz und Sobieski-gasse: a und b an Franz Brendl, Walzaspphalt- und Gußasphaltarbeiten an „Asdag“; 18. Hafenerstraße: a und b an Julius Stanel, Walzaspfaltarbeiten an „Asdag“; 21. Preßburger Straße, Jochbergengasse, Schwemmädlergasse und Semmelweisgasse: a und b an Karl Boitl (15. Bezirk), Oberflächenbehandlung „Asdag“; 1. Michaelerplatz: a und b an Josef Mayer, Hartgußaspfalt- und Gußaspfaltarbeiten an „Asdag“; 1. Stephansplatz: Holzpflasterarbeiten an Guido Rütgers; 19. Flottowgasse: a und b an Johann Reiter, Walzaspfaltarbeiten an Mahreder, Kraus & Komp.; 21. Josef Baumann-Gasse: a und b an Josef Mayer, Oberflächenbehandlung an „Asdag“; 3. Untere Weißgärberstraße: a und b an Johann Reiter, Walzaspfalt- und Gußaspfaltarbeiten an die Allgemeine Straßenbau-A.G.; 20. Ballensteinstraße: Erd-, Beton- und Pflasterarbeiten an Georg Boitl, b an Georg Heiduck, Gußaspfalt- und Fugenvergußarbeiten an Neuchatel; 18. Köhlergasse und Währinger Straße: a und b an Karl Wellener, Walzaspfaltarbeiten an „Asdag“, Gußaspfalt- und Fugenvergußarbeiten an Josef Lojos; 1. Rotenturmstraße: Instandsetzung des Holzpflasters an Guido Rütgers; 19. Straßen im Bereiche der Wohnhausanlage Heiligenstädter Straße: a und b an August Höller.

Isothermol Unternehmung für Wärme- u. Kälteschutz Korksteinfabrik 280
 Wien, XX., Ing. Leithastr. 5 Oskar Freund & Co.
 Tel. A-47-505 Serie

KARL GLASER
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
 WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 00 TELEPHON NR. A-21-4-23
NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN
 KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN 101

Walzspalt-, Gusspalt- und Fugenvergußarbeiten sowie Oberflächenbehandlung an „Asdag“; 9. Uferbachstraße: Erd-, Beton- und Pflasterarbeiten und b an Anton Winkelbauer; Gusspalt-, Fugenverguß- und Unterapphaltarbeiten an „Asdag“; 3. Ungargasse: a und b an Karl Mellener; 10. Sudrunstraße: a an Josef Mayer, b an Georg Heiduf, Gusspalt- und Fugenvergußarbeiten an Johann Bofch.

Instandsetzung der Schauflächen und der Oberflächenabdeckung des Möbllinger Aquädüktes an Ing. Anton Schlepizka.

Neubau von Hauptunratkanälen in der verlängerten Leebgasse, in der verlängerten Ban der Müll-Gasse und in der unbenannten Straße vom bestehenden Vorkopf östlich des Jaurös-Hofes an Hans Zehethofer.

Eintragungen in Den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

20. Juni 1930.

(Fortsetzung.)

Leubner Maria, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe 10. Troststraße 68/70. — Ldw Magdalena, Handel mit Lebensmitteln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, und Handel mit Zuderbäderwaren, Kanditen, Fruchtsäften und Gefrorenem, 7. Lerchenfelder Gürtel 30. — Lunzer Eugenie, Alleininhaberin der Firma Wilhelm Lunzer, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 1. Franz Josefs-Kai 41. — Lufnigg Theodor August, Handel mit neuen Wäsche-waren, 7. Richterergasse 9. — Lustig Ludwig, gewerbmäßige Vermittlung von Personal- und kaufmännischen Darlehen, mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 7. Seiden-gasse 39 b. — Luz Elsa, Anfertigung von Maschinenschreibarbeiten, mit Aus-schluß der Verwendung von Viervielfältigungsapparaten, 8. Laudongasse 60. — Markl Hans, Alleininhaber der Firma Josef König & Sohn und Kayser & Gruttsch, Handel mit Metall- und Schlosserwaren und Werkzeugen, 1. Singerstraße 14. — Merth Leopold, Alleininhaber der Firma Karmayer & Komp., Expeditions-gewerbe, 1. Krugerstraße 7. — Mikes Josef, Zimmermaler, 17. Gschwandnergasse 4. — Neuberger Eduard, Alleininhaber der Firma D. Horpachy, Expeditions-gewerbe, 1. Parisergasse 3. — Nowak Josef Karl, Handelsagentur, 7. Richterergasse 9. — Patriczel Ferdinand Karl, Erzeugung chemisch-technischer Produkte, 7. Mentergasse 3. — Petrovics Karoline, Gastwirts-gewerbe, 16. Herbststraße 2. — Pindor Leo, Alleininhaber der Firma Pindor & Komp., fabrikmäßiger Betrieb der Metallverchromung, Galvanisierung und Plattierung, 6. Mollardgasse 37. — Pintost Franz, Virtualienverfleiß, 20. Engerthstraße 55. — Pischegg Alfons, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von gewerblichen Unternehmungen, der Miete, beziehungsweise Vermittlung von Wohn-, Betriebs- und Geschäftsräumen sowie die Vermittlung von Personal- und kaufmännischen Darlehen, mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die an eine beson-dere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 7. Rindlgasse 32. — Ignaz Preis, Alleininhaber der Firma A. Preis & Sohn, Handelsagentur, 7. Zollergasse 8. — Renyi Armin, Alleininhaber der Firma Brüder Renyi, Holzhandel, 7. Stifftgasse 15. — Richter Josef Hermann, Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, 15. Schmutzergasse 6. — Gerhard Robinsohn, Alleininhaber der Firma Generalrepräsentanz der Tonia Gramophones Ltd. London, Gerhard Robinsohn, Handel mit Grammophonen, Platten und Radioartikeln, 1. Rennungasse 15. — Schall Jda, Wäscheherzeugung, 14. Stiegerergasse 3. — Schiffer Josef, Handelsagentur, 1. Petersplatz 9. — Schirmbeck Theresie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, nebst Flaschenbierverfleiß, 15. Turnergasse 8. — Schmahl Friedrich, Feilbieten von Obst, Gemüse und landwirtschaftlichen Produkten im Umherziehen für das Bundesgebiet der Republik Oesterreich, mit Ausschluß des Landes Wien, 8. Lerchenfelder Straße 54. — Schmaldienst Gustav, Schuhmacher, 7. Burggasse 124. — Schor falsche Tischler Abraham Uszer, Handel mit Bekleidungsgegenständen aller Art, Textilwaren und Schneiderzugehör, Wohnungs- und Küchen-einrichtungsgegenständen aller Art, Uhren, Gold- und Silberwaren und Bettfedern, 20. Karajangasse 7. — Schwertfeld Violetta, Damenkleider-machersgewerbe, 8. Lerchengasse 21. — Stefan Johann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2535, 1. Neuer Markt. — Stanina Adele, Kleidermachersgewerbe, 7. Neubaugasse 41. — Sonnenschein Golde Beile, Gemischtwarenhandel, 20. Leipziger Straße 16. — Spielvogel Josefa, Gastwirts-gewerbe, 16. Koppstraße 23. — Spitaler Josef, Alleininhaber der Firma Josef Spitaler, Handel mit Automobilzugehör, 7. Wimberger-gasse 26. — Stark Josefina, Erzeugung kunstgewerblicher Handarbeiten, 15. Hadengasse 20. — Stern Julius, Handel mit Kurz-, Wirt-, Strick-, Wäsche-, Textil-, Konfektions- und Modewaren, 14. Rauchfanglehrergasse 8. — Offene Handelsgesellschaft Rudolf Stuchly's Söhne, Schlossergewerbe, 7. Kaiserstraße 94. — Sviriste Marie, Massagiegewerbe mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 7. Schottenfeldgasse 25. — Taglieber Heinrich, Handel mit Fahr- und Motorrädern sowie deren Bestandteilen, 4. Wiedner Hauptstraße 65. — Thaller Franziska, Marktvirtualienhandel, 4. Phorushalle, Stand 8/9. — Thiel Adolf, Bäcker, 8. Strozsigasse 42. — Tragtschik Johann, Gastwirt, 3. Steingasse 28. — Bavroux Karl, Handel mit Fischereigeräten, 18. Währinger Straße 168. — Vereinigte

Wäsche-fabriken B. Suppančić — F. Peters Nachfolger, Aktiengesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Wäsche-waren, 7. Neustiftgasse 73/75. — Vertriebs-gesellschaft der Melottwerke m. b. H., Vertrieb von landwirt-schaftlichen Maschinen und Maschinenbestandteilen, 4. Mayerhofgasse 16. — Voldan Anton Johann, Tischler, 14. Ullmannstraße 63. — Wagner Rudolf, Buchhandlungskonzession, beschränkt, 5. Kamperstorfergasse 33. — Offene Handelsgesellschaft Weinhandels-gesellschaft Fischer & Komp., Handel mit Wein in handelsüblich verschlossenen Gebinden und Flaschen, 14. Stiegerergasse 6. — Weiß Lilly, Modistengewerbe, 1. Singerstraße 6. — Wieshofer Johann, Alleininhaber der Firma Hans Wieshofer & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 7. Zieglergasse 26. — Wittschel Rosa, Gebäudeverwaltung, 5. Kliebergasse 1. — Winkler Franz, Handel mit Eisenwaren und Werkzeugen, 7. Burggasse 42.

21. Juni 1930.

Bachseits Luise, Gastwirts-gewerbe, 1. Schuberting 4. — Bäuml Rudolf, Alleininhaber der Firma E. Bäuml, Handel mit Kästen, 1. Kant-gasse 2. — Baumgarten Eucher. Mordka, Kürschner, 2. Große Stadtgut-gasse 14. — Bibersteiner Rosa, Vermittlung der Miete von Wohnungen und Geschäftslokalen, des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Geschäften, mit Ausschluß jeder konzessionspflichtigen Privatgeschäftsvermittlung und Vermittlung von Darlehen, mit Ausschluß von Hypothekendarlehen, 21. Kuenburggasse 6. — Braun Berta, Handel mit Bijouteriewaren, 6. Stumpergasse 45. — Bucker Josef, Handel mit Textilwaren, 2. Große Schiffgasse 6. — Dworsky Olga, Modistengewerbe, 2. Vorgartenstraße 132. — S. Eijen, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Habsburgergasse 10. — Eitner Chune Ester, Verschleiß von Wasch- und Wirtschaftsartikeln, Kerzen, Seifen, Parfümerie, Toilette- und Seiler-waren, Bürsten und Pinseln, 20. Klosterneuburger Straße 28. — Fiedler Karl, Sattler, 11. Döblerhofstraße 10 a. — Fleischer Mathilde, Wildbret- und Geflügelhandel, 6. Stumpergasse 51. — Gärtner Johann, Mechaniker, 14. Kröllgasse 31. — Gläd Valerie, Damenkleidmachersgewerbe, 14. Schwendergasse 29/32. — Golda Anna, Frauen- und Kinderkleidmachers-gewerbe, 21. Ostmarktstraße 10. — Goldstein Mina, Modistengewerbe, 8. Schlüsselgasse 9. — Grundl & Komp., offene Handelsgesellschaft, Tischner-gewerbe, 1. Steindlgasse 3. — Hartberger Josef Johann, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Märzstraße 63. — Hochstein Anetta, Wäscheherzeugung, 2. Rembrandtstraße 21. — Hopp Anna, Handel mit Kurz-, Papier-, Galanterie-, Spielwaren und Rauchrequisiten, 14. Arnsteingasse 35. — Huber Rudolf, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. nächst der Abzweigung des alten Damms vom Hubertusdamm, Kat.-Parz. 19/1, Landtafel-Gul.-3. 620, Schwarzlachenau. — Huber Rudolf, Handel mit Zuderbäder-waren, Zudereln, Schokolade, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtsäften und Kracherln, 21. nächst der Abzweigung des alten Damms vom Hubertus-damm, Schwarzlachenau, Jechlese. — Kimmelheim Leon, Handel mit Textilwaren, Wäsche, Kleidern und Schuhen, sowie Strumpf- und Wirk-waren, 2. Franz Hochedlinger-Gasse 20. — Kisler Johanna, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, sowie Verschleiß von Flaschenbier, 11. Drischützgasse 10. — Klärtng Anna, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren, 8. Kochgasse 5. — Klatscher Otto Handels-agentur, 1. Franz Josefs-Kai 43. — Koller Bernhard, Gastwirt, 17. Rattergasse 10. — Kozal Julius, Handel mit Konditoreiwaren und Fruchtstäben 1. Walsischgasse 4. — Kränzl Anna Franziska, Handel mit Kurz- und Papierwaren, sowie Rauchrequisiten, 11. Römersthalgasse 7. — Larišch Emil, Handelsagentur, 19. Döb-linger Hauptstraße 62. — Lendl Katharina, Lastfuhrwerks-gewerbe, 20. Weizstraße 22. — Lhotka Margarete, Frauen- und Kinderkleidmachers-gewerbe, 2. Schüttelstraße 91. — Lintner Elisabeth, Lastfuhrwerks-gewerbe, 14. Kröllgasse 27. — Liska Franz Stephan, Schuhmacher, 14. Braun-hirschengasse 11. — Lobzower Elias falsche Müller, Handel mit Schuhen, 11. Stimmeringer Hauptstraße 50. — Wahr Franz, Friseur, Rasier und Perückenmacher, 1. Naglergasse 3. — Wenkes Dora, gewerbmäßiges Nach-, Um- und Auffärben von Schuhen, 2. Marinelligasse 17. — Wuschel Lazar, Wäscheherzeugung, 1. Gonsagaasse 14. — Josef Franz, Schlosser, 21. Rappgasse 4. — Pfaf Theresia, Lebensmittel- und Konsumwaren-verfleiß, beschränkt, 20. Böchlarnstraße 8. — Reiblinger Johann, Handel mit Radio- und Elektromaterialien, 14. Märzstraße 84. — Reineker Franz, Lastfuhrwerker, 5. Schönbrunner Straße 100. — Rheinhardt Anna, Inlaffo kaufmännischer Forderungen, mit Ausschluß jeder den Rechtsanwälten, Notaren und Patentanwälten oder an eine Konzession gebundenen Tätig-keit, 1. Bauernmarkt 11. — Ribberger Emil, Handelsagentur, 5. Margaretenstraße 150. — Schlesinger Max, Alleininhaber der Firma Schlesinger & Rabitz, Handelsagentur, 1. Seitzerergasse 6. — Schmidinger Misia Agnes, Handel mit Rauchrequisiten, Kurz-, Galanterie- und Papierwaren, 5. Wiedner Hauptstraße 81. — Schönwitz Robert, Handel mit Galanterie-, Kurz- und Papierwaren, Schreib-, Zeichen- und Rauchrequisiten, 14. Schwendergasse 35. — Seitz Leopold, Lastfuhrwerker, 5. Grünigasse 17. — Spalek Alexander, Kleidermacher, 1. Wollzeile 34. — Spielberg Friederike, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachersgewerbe, 1. Stoß im Himmel 1. — Ester August, gewerbmäßige Installation elek-trischer Starstromanlagen und Einrichtungen, Unterstufe, für Nieder-spannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Ein-richtungen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte

Niederspannungskonzessionen), 8. Josefstädter Straße 77. — Traiber Liberale, Zuckerbäckergewerbe, 14. Reindorfstraße 11. — Weber Johann, Tischler, 6. Marchettigasse 8. — Wiener Fleischhauer-Kompagnie für Bewertung von Rohwurst, anderer tierischer Produkte und Fleisch, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, Handel mit Häuten und Fellen, 2. Handelskai 346. — Wietreich Ludwig, Gastwirt, 17. Geblergasse 101.

23. Juni 1930.

Auer Josefa, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Kernstraße Nr. 14/16. — Bernklau Franz, Tischler, 13. Reulgasse 11. — Brunn Adele, Handel mit Wäsche, Wirt-, Strick-, Kurz-, Textil-, Konfektions-, Mode-, Galanterie- und Spielwaren, 12. Hohenbergstraße 46, Gartenstadt Tivoli. — Cepichy Franz, Handel mit Originalgemälden, 12. Tichtelgasse Nr. 29. — Dolejschig Theodora, Schönheitspflege, 9. Fahngasse 33. — Dollberger Gustav, Bäcker, 21. Leopoldstraße 18. — Engel Alois, Verwaltung von Gebäuden, 8. Albertplatz 1. — Engelbrecht Alois, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Wilhelmstraße 45. — Enne Franz, Fleischhauer, 13. Hütteldorfer Straße 149 (Hütte). — Offene Handelsgesellschaft Ing. Felberbaum & Komp., Bauunternehmung für Bahnen und Straßen, Bauunternehmergewerbe, 1. Zedlitzgasse 8. — Offene Handelsgesellschaft Ing. Felberbaum & Komp., Bauunternehmung für Bahnen und Straßen, Handel mit Baumaterialien, 1. Zedlitzgasse 8. — Fischer Moritz, Geltendmachung von Forderungen an Transportanstalten aus dem Frachtgeschäft im fremden Namen und auf fremde Rechnung, 9. Tendlergasse 16. — Fördös Cäcilia, Gastwirtsgewerbe, 9. Althanstraße 13. — Garami Josef, Tapezierer, 9. Liechtensteinstraße 3. — Geisler Johann, Verschleiß von Zuderbäckergewaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtäpfeln, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Kastanienallee 2. — Grabhscheid Wilhelm, Handel mit Toilette- und Parfümeriewaren, sowie Haushaltungsartikeln, Mineralbädern, Farb- und Materialwaren, 12. Wornhof 21. — Habelt Johanna, Wäschepubereiübernahme und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 14. Delweingasse 32 b. — Halberstam Mayer, Textilwarenhandel, sowie Handel mit Bade- und Sportartikeln, Bijouterie-, Galanterie-, Parfümerie- und Spielwaren, Bureauartikeln und sanitären Bedarfsgegenständen, 9. Währinger Straße 50. — Hammer Hedwig, Kleidermachergewerbe, 9. Windergasse 10. — Hutter Julius, Alleinhaber der Firma Sprechapparate und Schallplattenvertriebsgesellschaft Hutter & Diehlenstein, Handel mit Sprechapparaten, Radioapparaten und deren Zubehör, 9. Hölzergasse 4. — Kiehlmeier Theresia, Kaffeeschmuggewerbe, 2. Franzensbrüdenstraße 13. — Koncz Wilma (Wilhelmine), Kaffeeschmuggewerbe, 17. Rosensteingasse 40. — Köhler Leopoldine, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel sowie Handel mit Haushaltungsartikeln, 9. Wiesen-gasse 26. — Kugler Helene, Damenkleidermachergewerbe, 18. Martinstraße Nr. 66. — Kufsam Stephanie, Gemischtwarenhandel, 18. Blumengasse 20. — Marfus Anna, Kleidermachergewerbe, 9. Wiberhofergasse 6. — Matoušek Eduard, Wäschewarenherstellung, 14. Hugelgasse 24. — Pačes Franz, Kleidermachergewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 5. Hartmannsgasse 5. — Pelikan Franz, Glaser, 3. Geisgasse 10. — Heinrich Pfeiß & Komp., Zuderbäckergewerbe, 12. Wertheimsteingasse 12. — Prohaska Otokar, Tischlergewerbe (ohne Lehrlingshaltung), 3. Hagenmüllergasse 11. — Purker Johann, Musiker, 16. Hasnerstraße 82. — Rebeg Juliana, Kleinhandel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 3. Grabbergerstraße 53. — Rieger Julius Hermann, Lastfuhrwerker, 3. Blattgasse 4, bei Wilhelm Teuber. — Rink Edith, Übernahme von Waren zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 3. Schütten-gasse 1. — Rosenbaum Seraphine, Erzeugung von Wäsche, Wäschkleidern, Bauernjacken und Berufsleibern, 16. Blumbergasse 10. — Schiefer Wilhelmine, Gemischtwarenhandel, 16. Lindauer-gasse 7/9. — Schöngrundner Franz, Gemischtwarenhandel, 16. Hasnerstraße 104. — Alexander Simo & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Automobilen und Zubehör, 1. Schwarzenbergstraße 9. — Firma Erwin Singer & Heinrich Herlinger, Kürschner-gewerbe, 3. Seidl-gasse 34. — Trofki Karl, Alleinhaber der Firma Na Bureaumaschinen- und Bureaubedarfs-gesellschaft Hartl & Komp., Handel mit Bureaumaschinen und Bureaubedarfsartikeln, 9. Glaser-gasse 19. — J. Wöhl & Komp., offene Handelsgesellschaft, Weinhandel und Großhandel mit gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, 1. Marc Aurel-Straße 2.

24. Juni 1930.

Benda Anna, Lastfuhrwerksgewerbe, 10. Wienerberg, Werk III, Eriester Straße 156 m. — Bernat Rosa, Lebensmittelhandel und Handel mit Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß jener Artikel, die im § 38, Punkt 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführt oder an eine Konzession gebunden sind, 4. Waltergasse 10. — Brandstetter Josefine, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 4. Schönburgstraße 5. — Buchsbaum Oskar, Beratung in reklametechnischen Angelegenheiten und Entwurf von Reklamen, soweit diese nicht an eine Konzession oder Be-

fähigungsnachweis gebunden ist, 1. Wipplingerstraße 22. — Daschel Rosa, Handel mit photographischen Bedarfsartikeln sowie Übernahme von Bestellungen auf Ausarbeitung von Amateuraufnahmen zur Ausarbeitung durch befugte Photographen, 7. Lerchenfelder Gürtel 30. — Elmayer Richard, Lastfuhrwerker, 21. Groß-Engersdorfer Straße 27. — Offene Handelsgesellschaft J. Fidler's Apotheke „Zum Einhorn“, Inhaber Mr. Mittner und Dr. Portisch, Konzession gemäß § 15, Punkt 14 der Gewerbeordnung zum Verkaufe von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten mit Ausnahme von Bazillen, Seren und Bakterienpräparaten, insofern dieser Verschleiß nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 4. Margaretenstraße 31. — Fleischer Paul, Alleinhaber der Firma Arnold & Paul Fleischer, Handel mit Industrieleidern und Leder, 7. Lindengasse 43. — Verlassenschaft Johann Franke, vertreten durch Hermine Franke, Lebensmittel- und Konsumwarenenverschleiß mit Ausschluß der im § 38 vorbehaltenen oder an eine Konzession gebundenen Waren, 18. Martinstraße 37-43. — Fürst Hugo, Gastwirtsgewerbe, b) kalte Speisen und Würste, c) Wein für die Zeit vom 31. Mai bis 31. Oktober 1930, Ausstellung des österreichischen Werkbundes, 1. Wollzeile 41. — Gopala Marie, Handel mit Zuderbäckergewaren, Zuderln, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtäpfeln und Kracherln, 21. Inundationsgebiet bei Stromkilometer 1920.900. — Herzog Josef, Privatgeschäftsvermittlung im Sinne der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. Nr. 128, mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Verwaltung von Gebäuden, 4. Karolinen-gasse 18. — Jäger Franz, Kistenerzeugung mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, 1. Börzergasse 7. — Klein Johann, Kaffeesieder, 2. Im Werd 3. — Firma Klinthoff-Apparatebau-gesellschaft m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Apparaten und Meßinstrumenten für Wärmewirtschaft, 7. Schottenfeldgasse 39. — Ing. Hans Klinthoff, Alleinhaber der Firma Hans Klinthoff, fabrikmäßige Erzeugung von Apparaten und Meßinstrumenten für Wärmewirtschaft, 7. Schottenfeldgasse 39. — Firma Klosterlör Meditharine, Gesellschaft m. b. H., Erzeugung von Likören und Spirituosen auf kaltem Wege insbesondere dem nach den Meditharinerrezepten hergestellten „Klosterlör Meditharine“, 7. Neustiftgasse 5. — Kminel Eduard, Handel mit Rauchrequisiten, Papier- und Kurzwaren, 1. Freyung 1. — Körner Theodor, Handelsagentur, 1. Wipplingerstraße Nr. 29. — Konitschek Karl Albert, Handel mit Zuderbäckergewaren, Zuderln, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtäpfeln und Kracherln, 21. Langobardenstraße 67. — Konitschek Karl Albert, Lebensmittelhandel beschränkt, 21. Langobardenstraße 67. — Kobian Josef, Handel mit Lebensmittelhandeln, beschränkt, 7. Randgasse 44. — Lerch Juliana, Gemischtwarenhandel, 7. Wandgasse 1. — Lovat Johann, Zuderbäcker, 11. Simmeringer Hauptstraße 111. — Luftig Ludwig, Handel mit neuen Kleidern, Textil- und Manufakturwaren, Klavieren, Möbeln, Fahr- und Motorcadern und Nähmaschinen, Haus- und Küchengeräten, Gold- und Silberwaren, Juwelen und mit Radio- und Sprechapparaten, 7. Seidengasse 39 b. — Mareš Berta Emilie, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 4. Rainergasse 14. — Hans Mayr, Alleinhaber der Firma Ofenbau-gesellschaft S. & E. Mayr, Ausarbeitung von Plänen, Kostenvoranschlägen für industrielle Ofenanlagen, Ziegeleien, Kalk- und Zementwerke, sowie Bauunternehmung für industrielle Ofen- und Feuerungsanlagen mit Ausschluß jeder den konzessionierten Baugewerben oder handwerksmäßigen Gewerben vorbehaltenen Tätigkeit, 4. Johann Strauß-Gasse 29. — Moehmer Julius, Privatgeschäftsvermittlung im Sinne der Verordnung vom 18. Mai 1926 B.-G.-Bl. 128 mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen, 4. Kühnplatz 4. — Otten Marie, Handel mit Kartonagen, Email, Silber und Metallwaren, 7. Schottenfeldgasse 48 b. — Pernold Adolf, Gemischtwarenhandel, 4. Belvedere-gasse 20. — Presl Anna Marie, Modistengewerbe unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d der Gewerbeordnung, 7. Lindengasse 4. — Prieschl Josef, Spengler, 21. Langobardenstraße 19. — Steinbrecher Johann, Graveur, 16. Reinhartgasse 30. — Firma Adam Stingl & Sohn, Alleinhaberin Auguste Stingl, fabrikmäßige Erzeugung von Bäder- und Zuderbäckergewaren, 17. Kalvarienberggasse 39. — Teiml Rudolf, Schuhmacher, 16. Koppstraße 70. — Ternbach Josef, Bronze-warenherstellung, 6. Luftbadgasse 5. — Travnitzky Gabriele, Wäscherei und Wäschepuberei, 21. Spandlgasse 8. — Visofisel Franz, Erzeugung eines Bureaubedarfsartikels (Beilageblatt zum Mitschreiben der Adresse am Briefkopf und Kuvert), 7. Neustiftgasse 29. — Walz Emanuel, Handel mit Zuderbäckergewaren, Zuderln, Schokoladen, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtäpfeln und Kracherln, 21. Inundationsgebiet bei Stromkilometer 1921.800. — Weidner Franz, Handel mit Lebensmitteln mit Ausnahme der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 7. Schottenfeldgasse 76. — Weilinger Barbara, beschränkter Gemischtwarenhandel, 4. Belvedere-gasse 11. — Westermayer Karl, Friseur, 4. Große Neugasse 34. — Winkl Müller Josef, Privatgeschäftsvermittlung im Sinne der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128 mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Verwaltung von Gebäuden, 4. Wiedner Gürtel 60. — Wolfmüller Anitta, Handel mit Rauchrequisiten, Kurz- und Galanteriewaren, 4. Mühl-gasse 29.

KIK
das ideale
GLAS und
METALLPUTZ-
MITTEL



131b

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte

Gegründet 1858 Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24
Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. A-11-5-84

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11.

Turngerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten von Turngeräten in Holz, Eisen etc. Uebernahme aller Reparaturarbeiten. Bau- und Kunstschlosserei-Konstruktionswerkstätte. Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. — Telefon 18-1-46.

LATZEL & KUTSCHA

Wien, XVIII., Gentsgasse Nr. 166 Telefon Nr. A-15-4-53 u. A-15-4-65

Tiefbohrungen
Brunnen- und Pumpenbau
Wasserbeschaffung - Röhrengroßhandel.

„THERMOTECHNIK“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen
WIEN, XV., GÜNTHERGASSE 13 — Tel. B-32-0-05 Serie

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- u. Wasserleitungsinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen 115

Filiale: Innsbruck, Brunneckergasse Nr. 6. — Telefon 16-49.



Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telefon U-29-4-79
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926

„Ericsson“

Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals Deckert & Homolka

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle Schwach- u. Starkstrom-Installationen, Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:

Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 Tel. R-39-5-10

Installationsbüro:

Wien, IV., Favoritenstr. 42 Tel. U-42-5-50, U-47-2-75

Maschinenfabrik und Eisengiesserei R. TREBITSCH

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. 185 Tel. B-34-1-17.

Baummaschinen-Generalreparaturen und Reparaturen, Neubau von Spezialmaschinen, Kanalschablonen, gesetzlich geschützte Pölzungsschrauben etc. etc.

LUDWIG ITTERHEIM

Wien, VII., Neubaugasse 64/66. Fernruf Nr.: B-35-3-77

Rasche und exakte Ausführung von Blau-, Weiß-, Ozalid- und Sepiapausen, Plandruck in ein- und mehrfarbiger Ausführung, auch in verändertem Maßstabe.

Elektrizitäts-Gesellschaft

„VERA“

Wien, IV., Schaumburgergasse 14, Tel. U-42-1-34

Wasserdichte Beleuchtungs-Armaturen

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-96, A-23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrleitungen jeder Dimension. Schmiedeis. Röhre u. Formstücke aller Art.

Bauunternehmung

H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.

ELEKTROSCHWEISSWERK

123

ING. P. C. WAGNER — KOMM.-GES.

Werk: Wien, XX., Dresdnerstraße 81/85 Tel. A-46-100
REPARATURSCHWEISSUNGEN insbesondere an Kesseln, Grauguß und Aluminiumguß. Behälterbau, Eisenkonstruktionen

Zentrale: Wien, I., Hohenstaufengasse 4. Tel. U-22-1-57
ALUMINOTHERMISCHE Schweißungen nach dem Verfahren der Elektro-Thermit G. m. b. H., Berlin, Kreuzungsbau

Nahtlose u. geschweißte Gasrohre, Fittings, Flanschen, verstärkte nahtlose (Lemberger) Rohre, Pumpenrohre, Preßrohre, nahtlose Mannesmann-Stahlmuffenrohre, Bohrröhre, Stabeisen, Fassoneisen, Betoneisen, Träger, U-Eisen, Bandeisen kalt

Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-Aktiengesellschaft, Wien
IX. Währinger Straße 6-8 | Fernsprecher: A-18-5-15 Serie Hüttenlager im Arsenal, Fernsprecher: U-45-108

und warm gewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten. Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge u. Werkzeugmaschinen
Wien VII., Zieglergasse 34 — Fernsprecher: B 32-2-69, B 35-4-47

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8
Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

SAND- UND SCHOTTERBETRIEB E. POLLITZER & C^{IE}.

DONAU SAND UND GRUBEN MATERIAL

BETRIEB: KORNEUBURG UND BREITENLEE
Büro: Wien, I., Elisabethstraße 13, Tel. B-26004

TREIBRIEMENWERKE

Telephon U-18-1-36

CEBES

Telegramme: Cebesleder Wien

Carl Budischowsky & Söhne

Oesterreichische Lederindustrie-Aktiengesellschaft.

Wien, III. Bezirk, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17.

Beton und Mörteldichtungsmittel „Tricosal“

Geprüft bei Wasserdrucken bis 200 Atm. / Tricosal S III
Vorzügliches Mittel, Zement schnellbindend wasserdicht zu machen. / Beliebige Beschleunigung der Abbindezeit. / „Fluat Grünau“ zur Härtung und Immunisierung des Betons

Johann Jung & Sohn, Wien IX., Canisiusgasse 19

„CULLINAN“ BREVILLIER-URBAN

Bleistiftfabrik

Oesterr. Behörden, verwendet österreichische Bleistifte!

„UNIVERSALE“ Bauaktien-gesellschaft

Wien, I., Rotenturmstraße Nr. 16 — Tel. 25-5-13

HERAKLITH

JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7 — Fernspr. U-12-4-22, U-15-2-88

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Fernsprecher B-22-1-86

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik, Gasapparatebau
Fabrik und Zentrale: Wien, XXI., Kagran, Wagramer Straße Nr. 96 / Telephon Nr. R-47-5-65 Serie
Ausstellungsort: 240

Wien, IX., Alserstraße 20 / Telephon Nr. A-23-5-70



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. I., Büssendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chiati, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE.

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17, Materialplatz Wien, X. Bezirk, Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft Graz.

234

A. E. G.-Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6 — Telephon: B-29-5-65

Inst.-Büro für Wien und Niederösterreich: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Telephon: A-29-5-55 Serie — Werke: Wien, XXI.

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen. — Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen. — Elektrische Ausrüstung von Voll- und Straßenbahnen. — Quecksilberdampf-Großgleichrichter. — Dynamomaschinen, Motoren und Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, elektrotechnische Bedarfsartikel jeder Art.



Tonöfen- und Tonwarenfabrik Bernhard Erndt

Ges. m. b. H.

Wien, IX., Pramergasse Nr. 25.
Telephon A-16-4-16 interurban und A-16-4-37.

Gegründet 1791.

WERK I: Kommerz-Kachelöfen, Herd-Kachelzeug, Stückware, Stilöfen, Kamine, Bauernöfen, Baukeramik, Kunstkeramik.
WERK II: Glasierte Wandplatten (Fliesen) weiß und Majolika, Feinklinkerplatten, Klinkerplatten. — Alle Arten und Qualitäten Schamotte-waren, Tonpoterien. — Eigene Tonlager, Tonversand. — Eigene Herd-schlosserei. — Steinzeugrohre. — Steinzeugrohr-Kanalisationen. — Elektrokeramische Abteilung, elektrische Speicher- und Zirkulationsöfen. 173

Übernahme aller einschlägigen Arbeiten und Reparaturen.

WENZEL KLIK

BAU-, KUNSTSCHLOSSER- UND
EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

WIEN XIX., BILLROTHSTRASSE 41, FERNSPR. A-13-6-36

195

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-35-1-61 R-35-0-52

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken. Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit.

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko. Teleph. A-24-3-63

BAUTISCHLEREI

ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSDORFER HAUPTSTR. 23
FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

Wiener

Baugesellschaft A.-G.

Wien, I., Wallnerstraße 2 — Tel. U-25-0-55, U-26-1-76
Hochbau, Beton- u. Eisenbetonbau
Tiefbau

218

»DABEG« - UNIVERSAL-REGLER

steuert automatisch und genauest: Druck,
Temperatur, Feuchtigkeit, Niveau, etc.

264

„DABEG“

Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft
Wien, VI., Wallgasse 39

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

180

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

RENOLD - KETTEN

für Fahr-Motorräder

und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau
Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon: R-20-1-24, R-20-2-24.

KRUCKENFELLNER DACHSTÜHLE

197

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 60 TEL. A-14-6-90
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN.

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet
1894

CARL GÜNTHER

Gegründet
1894

städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon A 25-5-93

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

Actien-Gesellschaft der Emailierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. A-16-2-91, A-16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrrechtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

ALOIS SLAPAK

beh. konz. Installateur für
Gas- und Wasserleitungen

Wien, XIX. Bez., Gatterburggasse Nr. 25

Tel. A-13-2-80 — Gegr. 1895

Kontrahent der Gemeinde Wien

196

ÖSTERREICHISCH - UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE.